

AMTS BLATT

Stadt Dessau-Roßlau • Nr. 6 • Juni 2016 • 10. Jahrgang • www.dessau-rosslau.de

Elbebadefest

Großes Familienfest am 26. Juni



So schön kann das Baden in der Elbe sein. Foto: Stadt Dessau-Roßlau (cm) Im letzten Jahr blieb es ruhig zwischen "Kornhaus" und Leopoldshafen. Seit 2002 wird dort das Elbebadefest gefeiert, 2015 wurde eine Pause eingelegt. Aber nun geht es wieder los, am 26. Juni steigt dort ein großes Familienfest. Dann kann man zwischen 12.00 Uhr und 18.00 Uhr den Fluss und die Auenlandschaft erkunden und erleben.

Eröffnet wird das Elbebadefest traditionell mit einem Elbe-Gottesdienst der Auferstehungsgemeinde Dessau-Siedlung. Dann darf gebadet werden. Im Unterloch wird eine Badestelle eingerichtet, das THW bringt die Wasserratten mit Booten dorthin. Wer die Elbe gemeinsam mit anderen Schwimmern durchqueren möchte, kann sich im Vorfeld dafür anmelden. Statt der Drachenboote werden in diesem Jahr Schlauchboote auf der Elbe um die Wette fahren, die Junkers Paddelgemeinschaft bietet Schnupperkurse an und am Strand wird ein Volleyball-Turnier ausgerichtet. Auführungen des Puppentheaters und Kinderschminken versprechen Spaß für die jüngsten Besucher, zum Mitmachen lädt der Kinder- und Jugendzirkus "raxli-faxli" ein. Gemeinsam mit dem THW können Holzboote gebaut und zu Wasser gelassen werden. Der Seesportverein Dessau organisiert ein Kutterboot-Rennen, anschließend gibt es Kutterfahrten für alle Besucher. Auf einem kleinen Markt am Leopoldshafen werden regionale Lebensmittel angeboten. Die Stadtwerke Dessau öffnen das Klärwerk am Kornhaus und bieten den Besuchern einen interessanten Blick in das Innere der Anlage. Zu später Stunde zeigt das Kiez-Kino am Kornhaus-Kiosk einen Spielfilm, der das nasse Element zum Thema hat. Verschiedene Einrichtungen und Institutionen präsentieren sich beim Elbebadefest mit Informationsständen.

Weitere Informationen und das Programm sind im Internet unter www.elbebadefest.de zu finden.

Stadtwerke-Fanarena

Sommermärchen kann wahr werden



Veranstalter und Organisatoren beim Pressetermin Mitte April im Rathausinnenhof, dem Ort des Geschehens ab 12. Juni. Foto: C. Sauer

(cs) Zur Fußball-EM wird der neue Rathausinnenhof ab dem 12. Juni erneut zur Fanarena. Mit Unterstützung der Stadtwerke sind alle Spiele, in denen die deutsche Mannschaft in Frankreich um den Titel kämpft, live und bei freiem Eintritt mitzuerleben. "Viele hundert Zuschauer sind jedesmal mit dabei und genießen schon seit 2008 die tolle Stimmung bei der Stadtwerke-Fanarena", freut sich Stadtwerke-Geschäftsführer Thomas Zänger auch auf die Übertragung der aktuellen EM. Diesmal nicht nur als Hauptsponsor und Namensgeber, sondern auch als Veranstalter.

Technische Unterstützung liefert die Dessauer Firma iTecs, die unabhängig von den herrschenden Lichtverhältnissen für beste Bildqualität garantiert. "Damit ist von unserer Seite alles unternommen worden, um das Public Viewing zu einem echten Sommermärchen werden zu lassen, schätzt auch Ralph Hirsch vom Anhalt Sport e. V. ein, der als Mitorganisator seine bisherigen Erfahrungen in die Fanarena einbringen wird. Nun hängt es ab vom amtierenden Weltmeister zu zeigen, dass er auch im europäischen Fußball dominant auftritt. Doch egal wie die Tore fallen, für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt sein. hierfür wurde mit der heima Menü GmbH ein weiterer lokaler Partner ins Boot geholt.

Seit 2008 haben fast 40.000 Fans die Stadtwerke-Fanarena für Übertragungen von Welt- und Europameisterschaften besucht. Am 12., 16. und 21. Juni werden die Spiele gegen die Ukraine, Polen und Nordirland übertragen. Schon ab dem 1. Juni läuft ein Gewinnspiel auf der Facebookseite der Stadtwerke und in den Kundenzentren. Verlost werden z. B. DFB-Trikots und VIP-Tickets für die Fan-Arena.

„Auf ein Wort“ mit Oberbürgermeister Peter Kuras

Bewegende Gedenkminute für Yangjie Li - Resolution verurteilt politisch motivierte Anschlagserie



Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

der Monat Mai war von einem furchtbaren Gewaltverbrechen geprägt, das für einen Schock in der Öffentlichkeit sorgte: Ich rede von dem brutalen Mord an Yangjie Li, einer Architekturstudentin aus China, die seit 2014 am Dessauer Standort der Hoch-

schule Anhalt immatrikuliert war. Am 11. Mai, einem Mittwoch, war sie vom abendlichen Jogging nicht mehr zurückgekehrt. Zwei Tage später fand man sie, nach einer groß angelegten Suchaktion der Polizei, in der Hausmannstraße tot auf, erschlagen und zuvor missbraucht.

Die Hochschule Anhalt hat in den darauffolgenden Tagen der Ungewissheit und der großen Bestürzung alles Menschenmögliche daran gesetzt, Möglichkeiten zur Trauerbewältigung zu schaffen. Die Verunsicherung unter den chinesischen Studenten ist seither natürlich groß. Mit einer bewegenden Veranstaltung am 19. Mai auf dem Campus wurde im Beisein vieler Studenten um Yangjie Li getrauert. Viele Kommilitonen und Teilnehmer der Gedenkminute trugen sich anschließend in ein Kondolenzbuch ein, das in einem dafür hergerichteten Raum der Hochschule auslag. Noch schwieriger zu fassen ist das schwere Schicksal der Eltern. Ihre Tochter in der Fremde auf diese Weise verloren zu haben, muss ihnen unbegreiflich sein. Dass die Ermittlungen nicht innerhalb kurzer Zeit auf den Täter weisen, kann ihnen in dieser Lage nur schwer vermittelt werden. Ich setze jedoch großes Vertrauen in die Arbeit von Staatsanwaltschaft und Polizei, die auch unter diplomatischem Druck bemüht sein werden, gute Ermittlungsarbeit zu leisten.

An die Mitstudenten Yangjie Lis, ihre Kommilitonen aus China, möchte ich dagegen appellieren, sich nicht aus dem öffentlichen Leben zurückzuziehen, sondern trotz aller Sorgen und auch Ängste am Leben der Hochschule und unserer Stadt weiterhin teilzuhaben. Wir alle schätzen uns außerordentlich glücklich darüber, sie hier zu haben. Dieser lebendige Austausch an unserer Hochschule hilft Brücken bauen zwischen den Kulturen, fördert das Verständnis untereinander und befördert auch die Vielfalt im öffentlichen Leben von Dessau-Roßlau. Darauf wollen und können wir nicht verzichten.

Mit dieser Vielfalt, die eine echte Bereicherung freier Gesellschaften ist, können auch hierzulande nicht alle umgehen. Erst in jüngster Zeit waren auch in unserer Stadt drei kurz aufeinander abfolgende Anschläge mit Steinwürfen zu verzeichnen. Betroffen waren das Regionalbüro der Partei Die Linke, das AJZ und die Kneipe Bibers Corner. Zu vermuten sind politische Hintergründe aus dem rechten Spektrum. Wir müssen uns aber darüber im Klaren sein, dass Gewalt wie diese jeden von uns treffen kann, ob links, ob rechts oder welcher Anschauung auch immer. Der Haupt- und Personalausschuss hat deshalb am 18. Mai eine "Resolution für einen friedlichen Umgang politischer Akteure im politischen Diskurs" einstimmig verabschiedet. Darin heißt es: "Die Mitglieder des Haupt- und Personalausschusses der Stadt Dessau-Roßlau verurteilen fraktionsübergreifend die feige Anschlagserie und stellen dazu fest, dass Gewalt in keiner Form als Mittel der politischen Auseinandersetzung tolerierbar ist. Einzig der demokratische Diskurs und der gelegentliche Streit in der Sache sind geeignete legitime Mittel, um unterschiedliche Ansichten zu vertreten. Jedweder Tendenz zur Gewalt, egal gegen wen sie sich im Einzelfall richtet, wird deshalb entschieden entgegen getreten. Die Fraktionen des Stadtrates Dessau-Roßlau erklären sich mit allen Opfern politisch motivierter Anschläge solidarisch."

Liebe Leserinnen und Leser,

am vorletzten Maiwochenende habe ich aus Anlass ihrer Jugendweihe zu Jugendlichen aus Dessau-Roßlau gesprochen. Für sie begann zu diesem Zeitpunkt ein neuer Lebensabschnitt. Sie waren, so will es der Brauch, von diesem Tage an erwachsen. Mit ihren 14 Jahren haben sie alle Möglichkeiten, die das Leben bieten kann, noch vor sich. Dieser Moment, wo alles noch vor einem liegt, ist unendlich kostbar. Noch sind nicht alle Weichen gestellt, die Pläne sind übergroß, die Hoffnungen noch größer. Der Moment birgt aber zugleich auch eine Menge an Ungewissheit in sich über den eigenen Lebensweg. In vielerlei Hinsicht, ob nun privat oder auch beruflich betrachtet. Das Leben geht manchmal unvorhergesehene Wege. Doch diese Wendungen sind zum Zeitpunkt der Jugendweihe noch in weiter Ferne. Und das ist gut so. Denn bei aller Demut, die man im Laufe des eigenen Lebens lernen muss, wäre es doch wirklich fatal für uns alle, wenn am Anfang nicht grundsätzlich der Optimismus und die Tatkraft stünden, das Leben zu meistern. Und dieser Gedanke ist es, der für uns alle zählen soll,

Ihr

Aus dem Inhalt	
	Seite
Glückwünsche	5
Stadtrat und Ausschüsse	5
Ortschaftsräte	8
Sport	21
Fraktionen	24
Amtliches	1a bis 24a
Ausstellungen und Museen	30
Veranstaltungskalender	30
Impressum	31

27. Fußball Mini-WM

Paul-Greifzu-Stadion

8. Juni 2016 Dessau

ab 17:00 Uhr

Für Freizeit-, Firmen- und Kneipenmannschaften

Infos: www.anhalt-sport.de
Anmeldung: info@anhalt-sport.de

(cs) Am 8. Juni findet die bereits 27. Auflage der Fußball-Mini-WM im Paul-Greifzu-Stadion statt. Die Breitensportveranstaltung hat sich seit nahezu drei Jahrzehnten in Dessau etabliert.

Wenige Tage, nachdem Olympiasieger, Weltmeister und Europameister sich beim 18. internationalen Leichtathletikmeeting ANHALT 2016 einstellten, bieten Rasenplätze, Flutlichtanlage und EM-Bälle auch diesmal traumhafte Bedingungen für die Amateur-Kicker, die sich so auf die Fußball-EM einstimmen können.

Auch ein Frauenturnier ist wieder geplant. Der Kreisverband Anhalt und das Sportamt sind die bewährten Kooperationspartner. Mannschaften können sich unter info@anhalt-sport.de noch zum Turnier anmelden.

W-flyerdruck.de

Der einfache Weg zum Druck

FERIENHÄUSER UND FERIENWOHNUNGEN

AN DER MECKLENBURGISCHEN SEENPLATTE

» WWW.FERIENKONTOR-MV.DE

HAUS ab 60€ pro Tag
WOHNUNG ab 50€ pro Tag
*Pro Wohneinheit (2 - 6 Personen)

ROSTOCK 80 km
Waren (Müritz)
HAMBURG 180 km
BERLIN 110 km
Mecklenburgische Seenplatte

Plau am See
Malchow
Müritz

Telefon: 0178/5319513 | 039931/543679 | info@ferienkontor-mv.de

www.ps-lotterie.de

Hauptgewinn
1 x Audi A6 Limousine

10x Audi A3
15x USA-Rundreise
40x iPad Air

Von 0 auf 100 mit 5 Euro.
Das Los der PS-Lotterie: Sparen, gewinnen und Gutes tun.

Für 5 Euro pro Monat sichern Sie sich die Chance auf zusätzliche Gewinne im Gesamtwert 500.000 Euro. Darüber hinaus sparen Sie davon regelmäßig 4 Euro und unterstützen gemeinnützige Organisationen und Projekte. **Sonderauslosung:** Lose erhältlich bis zum 4. Juli 2016.

Werden Sie Spargewinner!

Teilnahme ab Vollendung des 18. Lebensjahres möglich. Spielen kann süchtig machen. Hinweise zur Spielsuchtgefährdung sind zu Hilfsmöglichkeiten liegen in den Spielkässens-Geschäftsstellen aus. Kartrefree und anonyme Telefonnummer der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung: 0800 1 37 27 60. Die Wahrscheinlichkeit auf den Hauptgewinn der Sonderauslosung beträgt ca. 1 zu 3 Mio. und auf einen 5.000 Euro-Hauptgewinn der Monatsauslosung 1 zu 10.000.

Biker zeigen Herz für Kinder



Rund 400 Motorräder, über 600 Biker und zahlreiche Schaulustige begleiteten das bisher größte Bikertreffen in Sachsen-Anhalt. In den Morgenstunden des 24. April rollten Motorradfahrer aus ganz Deutschland auf die Alte Landebahn in Dessau-Roßlau. Von dort starteten sie zeitversetzt in mehreren Gruppen zu einer Sternfahrt. Die Startgelder wurden komplett der Dessauer Kinderklinik gespendet, um die stationäre Mitaufnahme der Eltern von kranken Kindern zu ermöglichen. Die Summe von 5.031,51 Euro begeisterte Biker, Klinikchefs und Schirmherr Jens Krause (re. neben Dr. Uwe A. Mathony) gleichermaßen. Der Beigeordnete für Gesundheit, Soziales und Bildung der Stadt Dessau-Roßlau fuhr selbst bei der Ausfahrt mit und gehörte zur Biker-Eskorte. Ca. 50 Motorräder bildeten ein Spalier für einen sechsjährigen Nachwuchs-Biker. Der Kleine fuhr auf einem Elektro-Trike vor und überbrachte den Spendenscheck an Dr. med. Uwe A. Mathony, Chefarzt der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin. Gemeinsam mit Dr. med. Joachim Zagrodnick, Ärztlicher Direktor, und Dr. med. André Dyrna, Verwaltungsdirektor, dankten die Klinikumsleiter den Bikern für ihren Einsatz. **Foto: Städtisches Klinikum**

Wohnen in Dessau-Roßlau

“Große Lobenbreite” wird nun Bauland



Bei der Enthüllung des Bauschildes trieb es der Wind ganz schön wild. **Foto: Hertel**

(cm) “Was lange währt, wird schließlich gut.” Treffender kann man es nicht ausdrücken, wenn es um das Baugebiet “Große Lobenbreite” geht. 1992 von der Firma Diringler & Scheidel, die schon seit 1990 in Dessau-Roßlau ansässig ist und hier einige Bauprojekte vorweisen kann, erworben, erfolgt nun endlich der erste Spatenstich auf dem Areal am Ortseingang von Kleinkühnau. Bis zum Sommer soll die Erschließung der 50 Grundstücke abgeschlossen sein, der Verkauf der Grundstücke läuft parallel. “Der Bedarf ist da”, so Heinz Scheidel, geschäftsführender Gesellschafter der Firma. Am 11. Mai stellte er das Bauvorhaben vor und hatte dazu auch Oberbürgermeister Peter Kuras und die Beigeordnete für Stadtentwicklung und Tourismus, Christiane Schlonski, geladen. OB Peter Kuras zeigte sich erfreut, dass nun endlich die “Große Lobenbreite” Gestalt annimmt und hofft, mit diesem attraktiven Standort junge Familien zum Wohnen in Dessau-Roßlau begeistern zu können.



Stadtgeflüster - Weitersagen

Heute: Hundekot



Wuff! Schön, dass Sie heute einmal mir zuhören. Mir, dem Spitz von Witwe Bolte! Ja, ich war der, der mit ansehen musste, wie Max und Moritz die gebratenen Hühner durch den Schornstein angelten. Und ich war der, der anschließend den Zorn der Witwe Bolte abbekam.

Mit dem Löffel groß und schwer
Geht es über Spitzen her;
Laut ertönt sein Wehgeschrei,
Denn er fühlt sich schuldenfrei.



Wenn ich daran denke, schmerzt mir immer noch das Fell. Aber ich will mich nicht beklagen. Von diesem schlimmen Ereignis einmal abgesehen, ist mein Frauchen schon in Ordnung. Ich habe ein weich gepolstertes Körbchen in der warmen Stube, regelmäßig wird mein Fressnapf gefüllt und immer nach dem Mittagessen macht Witwe Bolte mit mir einen Spaziergang.

Aber seit zwei, drei Jahren sind diese Ausflüge auch nicht mehr so entspannt. Ich hatte gerade auf dem Fußweg vor dem Haus, in dem die nette Pudeldame wohnt, meinen - na, ja - Haufen abgesetzt und war dann mit der Witwe Bolte einige Meter weitergelaufen. Da stand plötzlich Lehrer Lämpel vor uns - mit erhobenem Zeigefinger.

“Frau Bolte”, hat er gesagt, “so geht es nicht! Wenn Ihr Hund hier auf die Straße oder auch im nächsten Park sein Geschäft macht, müssen Sie den Haufen auch wegmachen!”



Mein Frauchen hat ganz entsetzt geschaut und ich wäre am liebsten nach oben gesprungen und hätte Lehrer Lämpel gern in den erhobenen Zeigefinger gebissen! Aber in meinem Alter kann ich nicht mehr so hoch springen!

“Frau Bolte”, fuhr Lehrer Lämpel fort, “wenn Sie diesen Haufen einfach liegenlassen, begehen Sie eine Ordnungswidrigkeit.” Auf den entsetzten Blick meines Frauchens hat er hinzugefügt: “Es kann teuer werden, aber Sie müssen nicht mit Mördern und Bankräubern in eine Zelle.”

Ich höre noch, wie mein Frauchen dann gefragt hat: “Soll ich jetzt etwa den Haufen so in meine Handtasche stecken?” Da habe ich Lehrer Lämpel zum ersten Mal lächeln gesehen. “Nein, Frau Bolte, hier haben Sie eine kleine Plastetüte, da kommt der Haufen rein. Und diese Tüte nehmen Sie mit bis zum nächsten Papierkorb oder auch nach Hause! Und in Zukunft haben Sie immer eine solche Tüte dabei, wenn Sie mit Spitz unterwegs sind!

Und nach einer kleinen Pause meinte Lehrer Lämpel noch: “Andere Menschen finden es gar nicht gut, wenn sie die Haufen fremder Hunde wegräumen müssen. Und noch schlimmer ist es, wenn sie in so einen Haufen treten. Das wollen Sie doch auch nicht!”

Auf dem Heimweg haben wir noch eine Rolle solcher Tütchen im Supermarkt gekauft. Und mein Frauchen hat jetzt immer solche Tütchen bei unseren Spaziergängen dabei. Und ehrlich gesagt, es macht mir sogar Spaß, wenn sich, nachdem ich mein Geschäft verrichtet habe, Witwe Bolte mit einer Tüte laut schnaufend bückt.

Eine Information des Amtes für öffentliche Sicherheit und Ordnung



**Eintritt
frei**

VERKEHRSTAG

29. Mai 2016 | 10:00 – 16:00 Uhr
Verkehrs-Sicherheits-Center | Alte Landebahn

- Feuerwehr, THW, Rettungsdienste
- DRK und Polizei im Einsatz
- Bullriding-Rodeo-Wettbewerb
- Segway-Testparcours
- Quadstrecke
- Elektrobikes/Helme

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
 Weitere Informationen: www.verkehrswacht-dessau.de

Stadtmarketinggesellschaft geht an den Start

Geschäftsführung nimmt Tätigkeit auf



OB Kuras (li.) beglückwünscht Saskia Lange und Guido Fackiner.

Am 1. Juni nehmen Saskia Lange und Guido Fackiner ihre Tätigkeit als Geschäftsführer der Stadtmarketinggesellschaft auf. Der Grundstein für die neu gegründete Gesellschaft wurde mit der notariellen Beurkundung des Gesellschaftsvertrages und der Anmeldung zur Eintragung in das Handelsregister am 12. Mai 2016 gelegt.

Es gelte nun, wie Geschäftsführerin Saskia Lange und Geschäftsführer Guido Fackiner gemeinsam mit vereinten Kräften die Stadt Dessau-Roßlau für die bevorstehenden Großereignisse in den kommenden Jahren zu rüsten. Hauptziel der Stadtmarketinggesellschaft ist es, langfristig ein positives Image der Stadt-Marke Dessau-Roßlau aufzubauen und so die Stadt noch attraktiver für Touristen, Unternehmen, Investoren, Bürger und Studierende als Wohn-, Wirtschafts-, Kultur- und Tourismusstandort zu machen. Hierfür sollen die Stärken der Stadt in den Mittelpunkt der Kommunikation gerückt werden. Wesentlicher Erfolgsfaktor

wird die aktive Vernetzung aller Interessengruppen und Marketing-Aktivitäten sein, um einen geschlossenen Auftritt der Stadt zu realisieren und gemeinsam erfolgreich zu sein. "Dass wir jetzt in die Lage versetzt werden, das Bild der Stadt nach innen und außen mit professioneller Hilfe zu profilieren, ist mir seit Beginn meiner Amtszeit ein zentrales Anliegen gewesen", gab Oberbürgermeister Peter Kuras seinen Wünschen an die Geschäftsführung Ausdruck.

Mit beiden Geschäftsführern wird innerhalb der Stadtmarketinggesellschaft bereits eine Bündelung der Kompetenzen realisiert. Saskia Lange als Betriebswirtin mit langjähriger Erfahrung im strategischen Marketing großer Unternehmen wird schwerpunktmäßig für das gesamte Markenmanagement sowie das Wirtschaftsmarketing verantwortlich sein, während Guido Fackiner als studierter Stadtplaner und erfahrener Touristiker vorrangig das Tourismus- und Kulturmarketing steuern wird. Gemeinsam werden sie sich einsetzen für eine starke Marke Dessau-Roßlau.

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am

Samstag, 25. Juni 2016.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:

Mittwoch, 15. Juni 2016

Annahmeschluss für Anzeigen:

Montag, 20. Juni 2016



Stadtrat und Ausschüsse im Juni

Stadtrat

22. Juni, 16.00 Uhr

Haupt- und Personalaus-
schuss

08. Juni, 16.30 Uhr

Betriebsausschuss
Städtisches Klinikum

09. Juni, 17.00 Uhr

Gesundheit und Soziales

14. Juni, 16.30 Uhr

Betriebsausschuss DeKiTa

16. Juni, 16.30 Uhr

Eigenbetrieb Stadtpflege

16. Juni, 16.30 Uhr

Wirtschaft, Stadtentwick-
lung und Tourismus

16. Juni, 16.30 Uhr

Bauwesen, Verkehr, Um-
welt

07. Juni, 16.30 Uhr

Jugendhilfeausschuss

21. Juni, 16.30 Uhr

Kultur, Bildung und Sport

23. Juni, 16.30 Uhr

Änderungen vorbehalten.

gez. Lothar Ehm
Stadtratsvorsitzender



Fachmann vor Ort!

**VORTEILE bei uns
ALLES aus einer Hand**



* nur in Wittenberg



Heuweg 2-3
06886 Lutherstadt Wittenberg
Telefon: 03491/61 49-0
Telefax: 03491/61 14-82

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr



Filiale in Dessau

Junkersstraße 37
Telefon: 0340/5 40 71-0
Telefax: 0340/5 71 04 68

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr



Wohntextilien zum Wohlfühlen

- Anzeige -

Gerade in stressigen oder anstrengenden Zeiten braucht der Mensch anschmiegsame Rückzugsorte. Jeder kennt die wohltuend dämpfende Wirkung eines Vorhangs auf den Raumklang: Textilien schlucken durch ihre Oberfläche die hohen Töne und lassen uns dadurch zur Ruhe kommen. „Wohntextilien machen das Haus erst zu einem echten Zuhause, denn sie haben auf unsere Psyche eine deutliche größere Wirkung als man denkt“, bestätigt der Münchner Wohnpsychologe Uwe Linke im Rahmen der neuen Heimtextil-Kampagne „#GibDirStoff“. Gerade wenn man sich beispielsweise abends zurückziehen wollte, schafften Textilien am Fenster eine intime Atmosphäre, die es dem Menschen erleichtert, zu entspannen. Funktionen wie Wärme- oder Schalldämmung sind entscheidende Faktoren, aber auch die Farb- und Musterwahl verleihen dem Zuhause die ganz persönliche Note. Gardinen, Vorhänge, Polster- und Kissenbezüge spielen besonders in der kalten Jahreszeit eine wichtige Rolle. Sie wirken nicht nur wärmedämmend, sondern versprühen auch eine angenehme heimelige Atmosphäre. Dezentere Farben und natürliche Materialien liegen in dieser Saison im Trend. Pastelltöne, schlichtes Grau, aber auch warmes Kupfer im Metallic-Look und Beige verwandeln das Wohnzimmer in einen behaglichen Rückzugsort. Strukturen mit verschiedener Haptik sorgen dafür, dass die Textilien nicht nur gut aussehen, sondern sich auch gut anfühlen.



im Wandel

KOCHSTEDTER 11

Kochstedter Kreisstraße 11, 06847 Dessau-Roßlau

Mit „Weitblick“ arbeiten in
Dessau – Roßlau

z.B. 6. Obergeschoss mit 263 m²
für 1.578 EUR zzgl. Nebenkosten



- moderne Architektur
- planbare Mietflächen
- weitere Mietflächen ab 5,00 EUR/m²
- Lagerflächen ab 3,50 EUR/m²

Bei Interesse wenden Sie sich an die Kirchhof & Schön Immobilienberatung Tel. 034906-32169



Fachmann vor Ort!

Warum in die Ferne schweifen...

- Anzeige -

... wenn das Gute liegt so nah?

Nicht nur in der Ferne, auch in der Heimat gibt es noch unbekanntere, interessante und sehenswerte Stellen zu entdecken. Mit einem Stadt- oder Wanderführer lassen sich diese Schätze vor der eigenen Haustüre schnell ausmachen und erkunden. Oder: Sie setzen sich in den nächsten Bus oder die nächste Bahn und fahren so lange, bis Ihnen gefällt, was Sie draußen sehen. Dann heißt es aussteigen und auf Erkundungsreise gehen! Lassen Sie sich überraschen, welche schönen Ecken sich in Ihrer näheren Umgebung befinden.

- Anzeige -

Folgen Sie den Spuren der Römer

Im Sommer 2005 wurde der obergermanisch-rätische Limes in die Welterbeliste der UNESCO aufgenommen. Zusammen mit dem Hadrianswall in Großbritannien bildet der Grenzwall die grenzüberschreitende Welterbestätte „Grenzen des Römischen Imperiums“. Der Limes markiert die römischen Grenzbefestigungen mit zahlreichen Kastellen, Wachtürmen, Mauern und Palisaden, mit denen die einstige Weltmacht ihr Reich gegen das freie Germanien hin abgrenzte. Seine Ausmaße sind gewaltig. Mit 550 Kilometern Länge ist er das längste Bodendenkmal Europas. Hier begegnete die hoch entwickelte Kultur der römischen Antike dem kulturellen Entwicklungsland des „barbarischen“ Germanien. Der obergermanische Limes beginnt bei Rheinbrohl, der rätische Limes im Rotenbachtal bei Schwäbisch Gmünd. Er endet nahe Regensburg, bei Hienheim an der Donau. In seinem Verlauf in Baden-Württemberg, Bayern, Hessen und Rheinland-Pfalz konnten zahlreiche Überreste der antiken Grenzanlage erhalten werden.

Umzüge und noch viel mehr

- Anzeige -

Na klar ist die Möbelspedition die richtige Adresse beim Umzug. Doch dass eine solche Firma auch den Transport der Möbel vom Möbelhaus bis ins eigene Wohnzimmer übernimmt, wissen die wenigsten Menschen. Eine Möbelspedition ist quasi nichts anderes als eine Transportfirma oder Lkw-Firma, die Möbel transportiert. Es ist also egal, ob ein Umzug ins Haus steht oder ob nur ein neues Schlafzimmer gekauft wird. Die Jungs von der Spedition schleppen nicht nur den kompletten Hausrat in und aus dem Transport-Lkw, sondern holen auch neue Möbel im Möbelhaus ab.

Umzüge und Aktenlagerei Bechstädt GmbH



Willy-Lohmann-Str. 18 · 06844 Dessau-Roßlau

Tel.: 0340/8507070 · Fax: 0340/8507080

Geschäftszeit:

Mo. bis Do. 10.00 bis 17.00 Uhr

Fr. 10.00 bis 13.00 Uhr

www.professioneller-umzug.de · anhaltiner-umzugsbuero@arcor.de

BAUGESCHÄFT

ANDREAS LINGNER

Handwerksmeister

Dessauer Straße 56
06844 Dessau / Roßlau

Telefon/Fax: (0340) 2 16 17 10

Funktelefon: (0172) 8 89 63 09

Putz- und Maurerarbeiten • Trockenbau
Fenster und Türen • Sanierungsarbeiten



06844 Dessau · Rabestraße 10
Tel. 220 31 31/Fax 220 32 32
e-mail: info@braunmiller-bus.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 17.00 Uhr

Innenum- und Truckdienstleistungen

25 Jahre komfortable Busreisen ab Dessau Auszug - aktuelle Tagesfahrten

27.06.	Berlin mit 7-Seen-Schiffahrt, Mgl. Besuch Pfaueninsel	33,-
27.06.	Potsdam, Stadt der Schlösser und Gärten	22,-
27.06.	Potsdam, Besuch Tropenhaus Biosphäre, inkl. Kaffeegedeck	39,-
28.06.	Spreewald mit 4 Std. Kahnfahrt, ME im Gasthaus „Wotschofska“	48,-
29.06.	Rosarium Sangerhausen inkl. Eintritt	33,-
30.06.	Leipzig Zoo inkl. Eintritt	Kd. 29,-; Erw. 38,50
30.06.	Leipzig mit Bootstour, inkl. Bootstour und Aufenthalt	36,-

Wunderbares Böhmen 4 Tage 03.07.- 06.07.16 **Reisepreis: 229,- €**
3x ÜF im 4****Hotel, Begrüßungsgetränk, 2x Abendessen, Schifffahrt, 1x Böhmischer Abend m. Essen u. Musik, Rundfahrt Böhmisches Schweiz, Ausflug Prag zubuchbar
Jubiläumspreis bei Buchung bis 15.06.16 nur 199,- €

Lavanttal in Kärnten 6 Tage 05.08.-10.08.16 **Reisepreis: 669,- €**
4x ÜF im 4****Alpenhotel, 4x 5-Gang-Abend-Wahlmenü, 1x Grillabend, Schifffahrt Wörthersee, Besuch Rosenzuchtbetrieb, Klagenfurt, Lipizzaner Gestüt Piber, Schilcher Weinstraße, Hohenwart mit Sesselbahnfahrt mit Reiseleitung, Weinprobe, Wolfsberg, Haustürtransfer

Herrliches Riesengebirge 4 Tage 22.08.- 25.08.16 **Reisepreis: 229,- €**
3x HP im 3****Hotel, Begrüßungsgetränk, gemütlicher Tanzabend, Ausflüge: Rundfahrt Riesengebirge, Spindler Mühle + Schneekoppe zubuchbar
Jubiläumsaktion! Bei Buchung bis 15.06.16 - Die 2. Person im DZ nur 99,99 €

**Viele weitere Informationen unter www.braunmiller-bus.de
Aktuelle Fahrten 2016 kostenlos anfordern.**



AMBASSADOR vor Ort: Franzstraße 149 · 06842 Dessau-Roßlau
Telefon 0340 - 21 65 700 und 0340 - 21 65 731
www.FRISEUR-AMBASSADOR.de

Sitzungen Ortschaftsräte / Stadtbezirksbeiräte

- OR Kochstedt** Rathaus, Königendorfer Str. 76:
07.06., 18.30 Uhr BS, 19.00 Uhr ORS/BS
- OR Streetz/Natho** Vereinshaus, Alte Dorfstraße 25:
20.06., 18.30 Uhr ORS
- OR Großkühnau** Rathaus, Brambacher Str. 45:
07.06./21.06., 17.00 - 18.00 Uhr BS, 14.06., 18.00 Uhr ORS
- OR Mildensee** Landjägerhaus, Oranienbaumer Str. 14a:
14.06./28.06., 17.30 - 18.00 Uhr BS, 21.05., 18.30 Uhr ORS
- OR Kleinkühnau** Amtshaus, Amtsweg 2:
16.06., 18.00 Uhr BS, 18.30 Uhr ORS
- OR Mosigkau** Bürgerhaus, Knobelsdorffallee 4:
20.06., 17.30 Uhr BS, 18.00 Uhr ORS
- OR Meinsdorf** Grundschule, Lindenstraße 10-14:
09.06., 18.00 Uhr ORS
- OR Waldersee** Rathaus, Horstdorfer Str. 15b:
21.06. 17.30 Uhr BS, 18.00 Uhr ORS
- OR Brambach** Bürgerhaus Neecken, Rodlebener Straße 1i:
28.06., 19.00 Uhr ORS
- OR Roßlau** Rathaus, Markt 5: jeden Dienstag 14.00 - 16.30 Uhr BS,
keine ORS im Juni; Termin Juli: 07.07., 18.00 Uhr
- OR Kleutsch** Bürgerhaus, Zum Hofsee 2:
21.06., 17.30 Uhr BS, 18.00 Uhr ORS
- OR Mühlstedt** Gaststätte Kleßen, Dorfstraße 45:
02.06., 19.30 Uhr ORS
- Stadtbezirksbeirat Süd/Haideburg,Törten** - Dessauer Verkehrs
GmbH, Erich-Kökert-Str. 48: 01.06., 18.30 Uhr BRS
- Stadtbezirksbeirat Innerstädtisch Nord** - JKS Krötenhof, Wasser-
stadt 50: 20.06., 18.00 Uhr BRS
- Stadtbezirksbeirat innerstädtisch Mitte/Süd** - BBFZ, Erdmanns-
dorffstraße 3: 13.06., 18.00 Uhr BRS
- Stadtbezirksbeirat Alten/West/Zoberberg** - Ganztagschule Zober-
berg, Kastanienhof 4: 13.06., 18.00 Uhr BRS
- Stadtbezirk Ziebigk/Siedlung** - Friedensschule, Elballee 87:
06.06., 18.00 Uhr BRS

BS = Bürgersprechstunde ORS = Ortschaftsratsitzung
BRS = Beiratssitzung
Die Sitzungen sind öffentlich. Änderungen/Ergänzungen der Tages-
ordnung werden ortsüblich in den Schaukästen entsprechend der
Geschäftsordnung veröffentlicht.

Breitensport

11. Heidelauf in Kochstedt

Die Waldsiedlung in Dessau-Koch-
stedt bietet am 17. Juni wieder die
eindrucksvolle Kulisse für den 11.
Heidelauf, der durch den TuS Des-
sau-Kochstedt e.V. ausgerichtet
wird. Die Sportveranstaltung wird
traditionell mit dem Schnupperlauf
über 500 m für die Jüngsten um
17.00 Uhr eröffnet.

Ab 17.30 Uhr starten die Läufer der
Altersklassen U 10 und U 12 über
die Strecke von 1,5 km. Der Start-
schuss für die Distanzen über 3 km
und 6 km sowie für den Hauptlauf
um den Pokal der "Heideperle" über
12 km fällt 18.00 Uhr.

Für die Nordic Walker geht es eine
Viertelstunde später auf die 6-km-

Strecke. Wie in den vergangenen
Jahren führt dabei die Laufstrecke
auf einem 3-km-Rundkurs durch die
Waldsiedlung und den Rand der
Mosigkauer Heide.

Der Heidelauf ist erneut offizieller
Wertungslauf für den Regio-Cup
Anhalt 2016.

Weitere Informationen sowie die
Ausschreibung sind unter www.tus-kochstedt.de
zu finden.

Anmeldungen sind online auf der
Internetseite oder unter
andreas.szczes@datel-dessau.de
möglich. Am Wettkampftag besteht
bis spätestens 30 Minuten vor dem
Start weiterhin die Möglichkeit, sich
anzumelden.

Größtes Erntegut wird gesucht!

Am 17. September 2016 findet wieder das traditionelle

Erntedankfest auf dem Lindenplatz in Meinsdorf

statt. Gleichzeitig feiern die Meinsdorfer in diesem Jahr auch das 475-
jährige Bestehen ihres Ortes.

Zum Erntedankfest wird wie in den vergangenen Jahren wieder das
größte, dickste und schwerste Erntegut gesucht.



Also, liebe Kleingärtner: wachsen lassen!

Die "Exponate" können am Festtag von 10.00 bis 15.00
Uhr auf dem Lindenplatz abgegeben werden.



Gemeinsame Aktion

Offene Gärten in Dessau und Anhalt

Seit 12 Jahren finden einmal jähr-
lich parallel zueinander die Aktio-
nen "Gartenspaziergänge / Garten-
welten" des BDLA und die "Garten-
touren durch Mildensee und
Kleutsch" des MHF e.V. statt. So
auch in diesem Jahr am **11. Juni
von 10.00 bis 17.00 Uhr**, aber erst-
malig in gemeinsamer Regie unter
dem Titel "Offene Gärten in Dessau
und Anhalt". Die teilnehmenden
Gärten sind mit Luftballons gekenn-
zeichnet und werden in einem Flyer
kurz und charakteristisch mit Adres-
sen vorgestellt. Diese Flyer sind in
den Eingangsgärten Fam. Wolf,
Tempelhofer Str. 22 in Dessau-Süd;

Fam. Ketritz, Dorfstr. 43 in Kleutsch
und Fam. Pfeiffer-Scharf, Breit-
scheidstr. 29a in Mildensee gegen
eine Spende zu erwerben. Danach
kann sich jeder Besucher seine Tour
nach seinen Möglichkeiten und
Interessen in jedem Jahr neu selbst
zusammenstellen, da die Teilneh-
mer annähernd konstant bleiben.
Gern begrüßen die Organisatoren
weitere Hobbygärtner, die ihr Anwe-
sen den Interessenten vorstellen
und sich aktiv einbringen möchten.

Aktuelle und ausführliche Infos und
Kontakte auf der Webseite:
www.offene-gaerten-dessau.de.

Heimatverein Dessau-Siedlung

Fest im Hasenwinkel

Unter dem bekannten Motto "Siedlungsfest rund um den Hasen" lädt der
Heimatverein Dessau-Siedlung auch in diesem Jahr wieder herzlich in den
Hasenwinkel ein. Am Samstag, den 18. Juni wird ab 14.00 Uhr ein bun-
tes Programm für die interessierten Besucher geboten.

Neben der musikalischen Umrahmung durch "Franze Event" wird der Auf-
tritt des Männerchors Mildensee der kulturelle Höhepunkt sein. Büch-
senwerfen und eine Hüpfburg werden die kleinen Besucher unterhalten.
Natürlich darf auch die beliebte Tombola, deren Erlös den Heimatverein
unterstützt, nicht fehlen. Das Atelier Rammelt-Hadelich wird mit seinen
künstlerischen Produktionen aufwarten. Regionale Veröffentlichungen der
Buchhandlung Hein & Sohn sowie des Heimatvereins Siedlung können
erworben werden. Selbstgebackener Kuchen, Würstchen sowie diverse
Getränke sorgen für das Wohl der Besucher.

*Wir laden recht herzlich ein zum
Dorffest in Mühlstedt
am 11.06.2016
ab 15.00 Uhr*

Es erwarten Sie:

- ✕ *Der Besuch des Wassermannes
mit Gefolge*
- ✕ *Geschichtsspiele und
Kinderanimation*
- ✕ *selbstgebackener Kuchen der Dorffrauen
und dazu Kaffee*
- ✕ *für das leibliche Wohl ist gesorgt*
- ✕ *Musik aus der Konserve*

Der Ortschaftsrat freut sich mit Ihnen zu feiern

**KINDERFEST IM
DESSAUER TIERPARK**

18. Juni 2016
12:30 - 16:00 Uhr



**TIERPARK
DESSAU**

Wohnungsverein
Dessau eG

Viele Überraschungen
warten auf Euch!

Ab 11 Uhr bereits Fahrrad- und Rollerparcour der Verkehrswacht.

Wir laden ein zum

Tag der offenen Tür

am: 18. Juni 2016

**FEUERWEHR
DESSAU ALTEN**

technische Schau & vorführungen • grill & quilschkanone • kaffee & kuchen

Von 10.00 bis 17.00 Uhr im Auenweg 33a.

Freier Eintritt!
Freunde treffen
Infostände
Livemusik

14. Sandsackfest

Samstag, 25. Juni 2016 | 18:00 – 24:00 Uhr
Am Obelisk | Mühlweg

Wir treffen uns am Spieß!

FAIRPLAY die neue Band aus Dessau
KATHY AND THE DEADIES
Rockabilly: handgemacht, unverwechselbar
SCHWABE-VEREIN E. V.
Live-Einblicke ins Universum




Für unser Sandsackfest benötigen wir ganz besonders Geldspenden.

Selbstverständlich können wir Ihnen eine Spendenbescheinigung ausstellen. (Bitte tragen Sie im Verwendungszweck Ihre Anschrift ein, damit wir Ihnen die Spendenbescheinigung zusenden können.)

Unsere Kontoverbindung lautet:

IG Hochwasserschutz Elbe / Mulde e.V.
Konto: 1 260 260
BLZ: 800 935 74
Volksbank Dessau
IBAN: DE53800935740001260260
BIC: GENODEF1DS1
Verwendungszweck: Sandsackfest

Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns im Voraus.



Straße der Jugendfeuerwehr

“Ein buntes Programm rund um die Feuerwehr” - mit Hüpfburg, Reaktionswand, Rauch-Demo-Haus, Feuerwehr zum Anfassen ...

11. Leopoldsfest
in Dessau
1. - 3. Juli 2016



www.leopoldsfest.de



Historisches Feldlager, Barockes Lustlager, Konzerte und Shows, Historisches Markttreiben, Feldlager-Serenade, Barockes Feuerwerk, Historischer Festumzug, Höhenfeuerwerk

JUGENDFEUERWEHR SACHSEN-ANHALT

Straße der Jugendfeuerwehr

112
25 Jahre
Jugendfeuerwehr

11. Juni 2016
in Dessau-Roßlau

10 bis 16 Uhr
auf dem
Marktplatz






bundesligabarometer.de
 bundesligabarometer.de ist Deutschlands größtes repräsentatives Sport-Umfrageportal. Fußball-Fans bewerten den aktuellen Spieltag.
Machen auch Sie mit!

Bundesliga-Fanbox

wird Ihnen präsentiert von

Das Meinungsbarometer und weitere Ergebnisse zu aktuellen Themen rund um Fußball und der Bundesliga.



Anzeige -

Allgemeine Fragen

Wie stark interessierst du dich für die folgenden europäischen Ligen?

Interesse Europäische Ligen (Top 2-Box)	
(sehr stark & stark)	in %
Premier League (England)	45,9 %
Liga BBVA (Spanien)	28,3 %
Serie A (Italien)	12,3 %
Ligue 1 (Frankreich)	7,2 %
Eredivisie (Niederlande)	5,7 %
Bundesliga (Österreich)	5,7 %
Super League (Schweiz)	3,6 %
Premier Liga (Russland)	0,9 %
SüperLig (Türkei)	0,7 %

Hier können Sie sich präsentieren!

Bei Fragen oder Interesse:

Wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihre/-n zuständigen Medienberater/-in.

90 mm breit x 55 mm hoch
 175,00 EUR inkl. Farbe zzgl. MwSt.



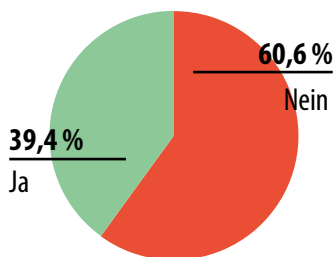
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG | An den Steinenden 10 | 04916 Herzberg (Elster) | Tel. (03535) 489-0 | info@wittich-herzberg.de

Welche Bundesliga Clubs werden sich deiner Meinung nach diese Saison für die europäischen Wettbewerbe qualifizieren? (Bis zu 6 Nennungen möglich)

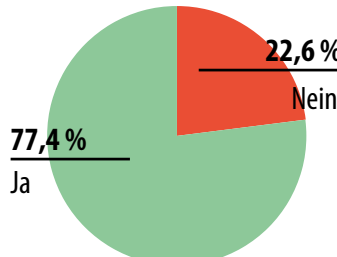
Qualifikation europäische Wettbewerbe	
Bayern München	100,0 %
Borussia Dortmund	98,8 %
Borussia Mönchengladbach	91,7 %
Hertha BSC	89,0 %
Bayer 04 Leverkusen	85,8 %
1. FSV Mainz 05	43,2 %
FC Schalke 04	40,1 %



Hat sich dein Interesse an den europäischen Top-Ligen durch dort verpflichtete deutsche Spieler und Trainer erhöht?



Findest du, dass das Ansehen des deutschen Fußballs gesteigert wird, wenn deutsche Stars im Ausland spielen?



Die FIFA hat ein umfangreiches Reformpaket (u.a. mit Amtszeitbeschränkungen, Offenlegung von Gehältern und Gewaltenteilung) beschlossen. Kann die FIFA deiner Meinung nach dadurch ihre Glaubwürdigkeit wieder erhöhen und ihr Image verbessern?

Reformpaket FIFA		
	Ja	Nein
Kann die FIFA dadurch ihre Glaubwürdigkeit wieder erhöhen?	38,6 %	61,4 %
Kann die FIFA dadurch ihr Image verbessern?	36,3 %	63,7 %

Der neue FIFA Präsident plant eine Aufstockung der WM von 32 auf 40 Mannschaften. DFB und DFL haben sich gegen diesen Vorschlag ausgesprochen. Was ist deine Meinung?

Aufstockung Teilnehmerfeld WM	
Ich finde eine Aufstockung gut.	10,1 %
Es sollte bei der bisherigen Teilnehmerzahl bleiben.	74,8 %
Die Teilnehmerzahl sollte reduziert werden.	15,1 %

Diese Seite ist ein Service von LINUS WITTICH



MITMACHEN.



Die Fans und Kunden der Vereine der Bundesliga sind die Basis für die Statistiken dieser Fan-Box.
 Willst auch Du Deinen Verein bewerten?

Werde TEIL der STIMME der FANS:
 REGISTRIEREN. MITMACHEN. DABEI SEIN.



Für DICH.
 Deinen VEREIN
 und den SPORT.

www.bundesligabarometer.de

Amt für Umwelt- und Naturschutz

Tag der Artenvielfalt

Am 18. Juni 2016 ist es wieder soweit: Wir gehen gemeinsam mit auf Entdeckungstour und Artensuche am GEO-Tag der Artenvielfalt. Das Thema im Jahr 2016 lautet "Biotopvernetzung".

Wir gehen der Frage nach: Wie vernetzen sich Pflanzen und Tiere? Wie wertvoll sind die Lebensräume und die Artenvielfalt in Deutschland und in Dessau-Roßlau? Das Amt für Umwelt- und Naturschutz wird sich mit mehreren Angeboten an diesem Aktionstag beteiligen und hat sich hierzu kompetente Partner gesucht. Bereits um 8.00 Uhr startet eine Vogelstimmen-Wanderung mit dem Ornithologischen Verein Dessau (OVD). Ab 10.00 Uhr kann das Weinberghaus im Kühnauer Park besichtigt werden. Um 14.00 Uhr

beginnt eine Exkursion in die Kühnauer Aue, mit dem Botaniker Herrn Warthemann. Um 15.00 Uhr möchten wir besonders Kinder im Grundschulalter ansprechen mit einer Exkursion unter dem Motto: Tiere ganz nah.

Treffpunkt für alle Veranstaltungen ist das Weinberghaus im Kühnauer Park.

Am Abend ist eine Wanderung mit dem AK Säugetiere in den Georgengarten zum Thema Fledermäuse geplant (ab 21.00 Uhr, Treffpunkt: Ionischer Tempel). Erleben Sie Natur hautnah, zum Anfassen, direkt vor Ihrer Haustür! Das vollständige Programm ist auch auf unserer Webseite: www.dessau-rosslau.de => Umwelt und Klimaschutz zu finden.

Stromspar-Check

Den Geldbeutel und das Klima schonen

Für Haushalte, die Sozialleistungen wie Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe, Wohngeld oder einen Kinderzuschlag beziehen oder für Menschen mit geringem Einkommen bieten der Caritasverband e. V. Bitterfeld und das Amt für Soziales und Integration im Rahmen der bundesweiten Aktion "Stromspar-Check PLUS" auch in diesem Jahr kostenlose Stromspar-Checks an.

Durch die Energiesparberatung in der eigenen Wohnung und die Bereitstellung von energiesparenden Soforthilfen können betroffene Haushalte rund 150 Euro im Jahr an Energie- und Wasserkosten einsparen.

Der Stromspar-Check umfasst zwei Beratungstermine im Haushalt der Betroffenen. Beim ersten Besuch überprüft das Stromspar-Check-Team den Stromverbrauch der Haushaltsgeräte und gibt Tipps, wie Strom und damit bares Geld gespart werden kann. Bei einem zweiten Besuch erhalten die Haushalte Soforthilfen im Wert von 70 Euro. Die Soforthilfen umfassen LED-Lampen, schaltbare Steckdosenleisten, TV-Standby-Abschalter, Zeitschaltuhren und Strahlregler für

Wasserhähne, die nach Bedarf auch sofort montiert werden.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, für die Abschaffung von veralteten energieineffizienten Kühlgeräten (Kühlschrank, Kühltruhe) und die Anschaffung von A+++ Kühlgeräten einen Gutschein im Wert von 150 Euro zu erhalten.

Der Stromspar-Check wird bereits in 170 Städten und Gemeinden durchgeführt und ist seit 2011 eine Maßnahme des Klimaschutzkonzeptes der Stadt Dessau-Roßlau.

Das Stromspar-Check-Team steht Dessau-Roßlauern an folgenden Terminen im Rathaus (Anbau, in den Räumen des Amtes für Soziales und Integration, Zugang barrierefrei über Fahrstuhl möglich) jeweils von 9 bis 12 Uhr für Beratungen zur Verfügung: 21. Juni, 19. Juli, 16. August, 20. September, 18. Oktober, 15. November, 20. Dezember 2016.

Beratungstermine können auch telefonisch unter (03493) 82 66 38 vereinbart werden. Weitere Informationen sind im Internet unter www.stromspar-check.de zu finden.



Stadtpark in Bewegung im Juni

Mi, 01. Juni, 15:00 Uhr: 4. DeKiTa-Kinderfest inkl. Stadtparkbabybörse

Fr, 03. Juni, 13:00 Uhr: 10. Toleranzcup Jugendfußball-Turnier

So, 05. Juni, 10:00 Uhr: Benefiz-Jazz- und Familienbrunch mit Live-Musik von "Jazzfeel"

Fr, 10. Juni: Gedenkkultur "Alberto Adriano"

Sa, 11. Juni, 16:00 Uhr: Gemeinschaftskonzert vom Roßlauer Männerchor & Friedrich-Schneider-Chor

So, 26. Juni, 10:00 Uhr: Freie evangelische Gemeinde - Gottesdienst und Picknick

Kontakt zum Stadtparkmanager: Stadt Dessau-Roßlau, Amt für Kultur, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau, kulturamt@dessau-rosslau.de, Büro: 0340-2041541, 2042041, Fax: 0340-2042941 oder Stadtparkbüro, Willy-Lohmann Straße 14d, 06842 Dessau-Roßlau

Abfallentsorgungsanlage "Kochstedter Kreisstraße"

"Scherbelberg" kann besucht werden

Die Stadtpflege bietet am 12. Juni die Möglichkeit, die Abfallentsorgungsanlage "Kochstedter Kreisstraße", umgangssprachlich auch "Scherbelberg" genannt, zu besichtigen.

Wissenswertes wird den Besuchern über die Errichtung und den Betrieb der Deponie, über die nach 1990 durchgeführten Sicherungsmaßnahmen sowie über die Stilllegung vermittelt. Sie erfahren, wie der Berg noch immer Gas erzeugt und wie daraus Wärme und Elektroenergie gewonnen wird. Im Eingangsbereich gibt es Erläuterungen zur Arbeitsweise eines Recyclinghofes und es werden Fragen rund um den Abfall beantwortet. Zum Schluss geht es dann hinauf auf den Berg. Kostenlose Führungen zur Besichtigung: 9:00 Uhr, 11:00 Uhr, 14:00 Uhr und 16:00 Uhr, Dauer ca. 90 Minuten. Die Teilnahme ist nur

mit einer schriftlichen Teilnahmebestätigung möglich, die unter Telefon 0340/50340014 (Mo. - Do.: 7:00 bis 16:00 Uhr, Fr. 7:00 bis 13:00 Uhr) oder über das Kontaktformular unter www.stadtpflege.dessau.de bis zum 3. Juni 2016 für maximal 4 Personen bestellt werden kann. Bei der Bestellung über das Kontaktformular bitten wir Sie um die Angabe Ihrer Telefonnummer. Da die Teilnehmerzahl pro Führung begrenzt ist, sollten Sie bei Interesse nicht mit Ihrer Anmeldung warten.



Wenn das Wetter mitspielt, dann können die Gäste die hier gezeigte Ansicht genießen und in Bild und Film festhalten. Foto: Kopelke

DER PARITÄTISCHE
Verein für Arbeit, Familie und Jugendhilfe

Baby- und Kinderkleiderbörse

Mittwoch, den 8. Juni 2016
14.30 - 17.00 Uhr

**Erziehungs-, Familien- und
Schwangerschaftsberatungsstelle**
Schloßplatz 3, 06844 Dessau-Roßlau
(Nähe Rathauscenter, gegenüber Marienkirche)

Angebote

Babybekleidung, Kindersachen, Spielzeuge, Schuhe, Kinderwagen, Buggy, Babyphone, Auto- und Fahrradsitze, Babydecken, Wickelauflagen, Umstandsmode und vieles mehr

Informationen für die Verkäufer

Anmeldung: bis zum 03. Juni 2016 in der Beratungsstelle
Tel.0340/ 220 98 55
Ansprechpartner: Frau Kainz, Frau Urban
Anmeldegebühr/ Unkostenpauschale: 3 €



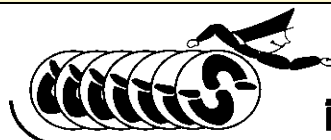
Fachmann vor Ort!



An der Elbe 8
Dessau-Roßlau / OT Brambach
Tel. 03 49 01/6 86 86
Funk 01 72/8 40 49 87

- Bau von Kläranlagen
- Pflasterarbeiten
- Pflanzarbeiten
- Anlegen von Rasenflächen
- Teichbau • Zaunbau

Inh. G. Johannes e.Kfm.



20 Jahre vor Ort Die Dessauer Dienstmänner

Ihre freundliche Handwerkervermittlung

- Bohr- und Dübelarbeiten
- Gartenarbeiten
- Tischler- u. Glaserarbeiten
- Haushaltsreinigungen
- Maler- u. Elektroarbeiten
- Umzüge u. Entrümpelungen u.v.m.

info@dessauer-dienstmaenner.de

Tel.: 03 40 / 8 50 44 27
Fax: 03 40 / 8 50 86 27

Kochstedter Kreisstraße 11
06847 Dessau-Roßlau

SPS

Schröter's
Pumpen
Service

Handwerksmeisterbetrieb

Heidestraße 329 · 06849 Dessau - Roßlau
Tel. 03 40 / 8 58 11 37 · Fax 03 40 / 8 58 11 51
www.pumpenschroeter.de

– Unsere Leistungen für Sie –

- * **Swimmingpool und Heimsauna**
(Planung, Vertrieb, Montage, Service)
- * **Wasserpflegemittel-Service** (D&W Bayrol)
- * **Pumpenservice für**
Frischwasser- und Abwasserhebeanlagen
- * **Elektroinstallation**
- * **Verkauf, Vermietung, Reparaturen**

Ein Anstrich pro Jahr

- Anzeige -

Während der warmen Jahreszeit sollen Gartenstühle und -tische aus robustem Holz auch so manchen Regenschauer unbeschadet überstehen. Noch stärker werden allerdings Gartenzäune, Sichtschutzelemente oder der Geräteschuppen aus Holz beansprucht: Sie sind ganzjährig den Unbilden der Witterung ausgesetzt. „Unvermeidlich ist es daher, dass Hölzer mit der Zeit verblassen. Ein regelmäßiger Pflegeanstrich verbessert aber nicht nur die Optik, sondern schützt das Holz auch vor Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit und Kälte“, rät Bauen-Wohnen-Experte Johannes Neisinger vom Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de. Empfehlenswert sei ein Pflegeanstrich pro Jahr. Für Blockhäuser, Carports, Fenster und Türen stellen atmungsaktive, lösemittelfreie Wetterschutzlasuren oder -farben eine gute Wahl dar. Für Gartenmöbel, die deutlich an Farbbrillanz verloren haben, empfehlen sich zudem spezielle Entgraunungsmittel auf rein natürlicher Basis, etwa für Teakholz.

djd



Foto: djd/DCM - Deutsche CUXIN Marketing GmbH

www.

klaeranlagen-
online.de

Tel. 03 49 01/6 86 86

Funk 01 72/8 40 49 87



CONTAINERDIENST

1,5 m³ - 40 m³

Entsorgung

- Bauschutt
- Baumischabfall
- Gartenabfälle
- Schrott (kostenlos)
- Komplettentsorgung

Lieferung

- Sand
- Kies
- Mutterboden
- Recyclingprodukte
- Fertigbeton usw.

Baudienstleistungen

- Abbruch/Demontage
(aller Größenordnungen)
- Erdarbeiten
- Baggerleistung
- Transporte

DESSORA Industriepark · Oranienbaum · NL Dessau **Tel. 03 40/51 67 167**

Treppen & Türen

WEIß

25 Jahre

Inh. E. Weiß · Teichstraße 31
06800 Raguhn-Jeßnitz
OT Altjeßnitz

Telefon 0 34 94 / 7 84 15
info@treppen-tueren-weiss.de
www.treppen-tueren-weiss.de

**Fachmann vor Ort
Treppen aller Art**

RENOVIERUNG





NEU







Fachmann vor Ort!

- Anzeige -

Tapetenwechsel leicht gemacht


Tapezieren gehört zu den Aufgaben im Haus, die sich die Meisten durchaus in Eigenregie zutrauen. Damit das Ergebnis aber überzeugt, sind grundlegende Kenntnisse unverzichtbar. Fünf typische Tapezierfehler - und wie man diese vermeiden kann - stellt das Verbraucherportal Ratgeberzentrale.de auf www.rgz24.de/tapeetenwechsel vor. Eine Checkliste zum Download und ein Video geben zusätzliche Tipps, die das Heimwerken deutlich erleichtern - und der Online-Bedarfsrechner hilft bei der Planung der nächsten Renovierung. Eine wichtige Grundregel: Beim Tapezieren ist Geduld gefragt. Werden die empfohlenen Weichzeiten nicht eingehalten, kann dies dazu führen, dass die Tapete an der Wand "wächst" - das Resultat sind gefürchtete Falten. Wichtig ist zudem eine gute Vorbereitung des Untergrundes. Unebenheiten oder gar Rostflecken können sonst durchscheinen. Und auch beim Trocknen kann so manches schief gehen, etwa durch Zugluft. Dies kann dazu führen, dass sich Nähte zwischen den Bahnen wieder öffnen. Wie erfolgreich der Heimwerker bei der Wandgestaltung ist, hängt nicht zuletzt vom verwendeten Material ab. Eine Raufaser verzeiht auch ein nicht ganz so präzises Arbeiten oder Untergründe, die nicht absolut eben sind. Ganz anders verhalten sich die trendigen Dekortapeten, etwa mit großen floralen Mustern oder anderen Design-Elementen: Schon kleine Nachlässigkeiten fallen hier direkt ins Auge - zum Beispiel, wenn der Anschluss von einer Tapetenbahn zur anderen nicht hundertprozentig passt. Die Faustformel lautet daher: Je edler die Tapete, desto genauer muss der Heimwerker auch arbeiten.



Foto: djd/thx

DER HOSENMARKT
IHR FACHGESCHÄFT für
Spezial- und Übergrößen!
NEU! Badeshorts bis 8 XL
kurze Hosen für Herren
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.00-12.00 und 15.00-18.00 Uhr · Sa 9.00-13.00 Uhr
Telefon: 03 49 06 - 2 19 66
Thurland • An der Kirche

LO-NE Bau GmbH 
MAUERN PUTZEN BETONIEREN
 Wir sanieren vom Keller bis zum Dach.
 Tel.-Nr.: 03 40 / 61 65 76
 Fax-Nr.: 03 40 / 6 61 05 18
www.lo-ne-bau.de

AHW Bauunternehmen 
 GmbH
 Essener Straße 19
 Telefon (0340) 61 64 23
 Telefax (0340) 6 61 12 53
 06846 Dessau-Ziebigk

- Neubau, Umbau, Ausbau
- Fassaden-Dämmsysteme
- Trockenbau
- Modernisierung
- Fliesenarbeiten
- Bauberatung

Dächer von Wehrmann 
 seit 1945

Frank Wehrmann
 Dachdeckermeister
 Betriebswirt


 Innungsbetrieb

- Neu- und Umdeckungen von Dächern aller Art
- Dämmdachsanierung
- Dachklempnerarbeiten
- Abdichtungen
- Gründächer

Wasserstadt 37
 06844 Dessau-Roßlau
 Telefon: (0340) 21 45 73
 Fax: (0340) 220 56 26

 **G. SCHÖNEMANN**
ENTSORGUNG

- ▶ Containerdienst 1,5 m³ - 40 m³
- ▶ Abbruch und Demontagen
alle Größenordnungen
- ▶ Baudienstleistungen:
 - Tiefladertransporte bis 30 t, 17 m Arbeitsbühne
 - Asbestdemontage u. Entsorgung
 - mobile Brech-, Sieb- und Schreddertechnik
 - Schüttguttransporte, Baggerleistungen
- ▶ Abfallsortieranlage
- ▶ Altholz- u. Baustoffrecycling
- ▶ Schrott- u. Metallhandel
- ▶ Baumfällung/Rodung
- ▶ Waldhackschnitzel
- ▶ Kompost/Erden/Substrate
- ▶ Erdbau- u. Pflasterarbeiten

Anlieferung von Baustoffen
 Sande ▶ Kiese ▶ Böden ▶ Schotter ▶ Mulch ▶ Recyclingprodukte ▶ Dünger

Ankauf von Schrott und Metall zu Höchstpreisen.

Oranienbaum Tel.: 03 49 04 2 11 94-96
 Dessau/Anhalt Tel.: 03 40/ 8 50 52 18-19 Fax: 03 40/ 8 82 20 52
 Halle Tel.: 03 45/ 5 60 62 11/12 Fax: 03 45/ 5 60 62 09

- www.schoenemann-entsorgung.de -

ELEKTRO-FEDER
GMBH 

MÜHLENSTRASSE 2A
 06847 DESSAU-ROSSLAU
TEL. 0340-517341
info@elektro-feder.de
www.elektro-feder.de

ELEKTROINSTALLATION UND GASTRONOMIE-SERVICE

Anhaltische Landesbücherei Dessau

Ferienangebot "Lesesommer XXL"

Vorbei die Schule, die Ferien beginnen! Wie jedes Jahr heißt es dann toben, spielen und Spaß haben. Ein Abenteuer jagt das Nächste, doch auch diesen Sommer gibt es wieder eine Attraktion mehr.

Zum mittlerweile sechsten Mal beteiligt sich die Anhaltische Landesbücherei Dessau an der landesweiten Aktion "Lesesommer XXL", in welcher es um das Lesen und Bewerten von Büchern sowie um eine Anerkennung dieser Leistung durch die Schule geht.

Alle Schüler im Alter von 10 bis 13 Jahren, die das Lesen lieben oder es lieben lernen wollen, können wieder am Lesesommer XXL teilnehmen. Um dabei zu sein, muss man Nutzer der Anhaltischen Landesbücherei sein oder werden. Die Anmeldung und Teilnahme ist kostenlos.

Vom 16.06.2016 bis zum

10.08.2016 steht in der Hauptbibliothek für die Teilnehmer ein extra Leseregal mit vielen neuen Romanen bereit. Aus diesem Regal kann man Bücher aussuchen, ausleihen und mit nach Hause nehmen, um sie dort "zu verschlingen". War es spannend? Gut. Denn nun kommt der schöne Teil der Arbeit. Auf einer speziellen Bewertungskarte dürfen die Teilnehmer ihre Meinung über das Buch notieren und im Anschluss noch beweisen, dass sie es aufmerksam gelesen haben.

Natürlich bleibt diese Arbeit nicht unbelohnt. Wer zwei oder mehr Bücher gelesen hat, ist zu einem Abschlussfest am 31.08.2016 eingeladen. Jeder erhält ein Zertifikat, das zu Beginn des neuen Schuljahres dem Deutschlehrer vorgelegt werden kann, damit diese Leistung entsprechend anerkannt wird.

14. Irish Summer Folkfestival

Am 24. Juni ist ab 19.30 Uhr das "14. Irish Summer Folkfestival" in der Dessauer Marienkirche zu erleben. Das von Robbie Doyle initiierte Folkfest vereint "The Kitchen Band", "Landless" und die "Berlin Irish Dance Academy" in einem gemeinsamen Programm. Karten gibt es bereits im Vorverkauf in den Tourist-Informationen Dessau und Roßlau sowie im Presseshop Kanski.



Musikalische Unterhaltung im "Palais Café"

Musikalisch unterhaltsam wird es wieder am Sonntag, 12. Juni, um 15:30 Uhr im "Palais Café", dem Gartenhäuschen im historischen Park der avendi Altenpflegeeinrichtung "Palais Bose" in der Hausmannstraße. Unter dem Motto "Sommerfrische unter grünen Bäumen mit Musik und Gesang" treten



nun erneut bekannter Dessauer Künstler an, die Qualität versprechen: Hildegard Wiczonke und Jürgen Gründer. Das Repertoire umfasst musikalische Köstlichkeiten vom Schlager über bekannte Volkslieder bis hin zu klassischer Musik, von Hildegard Wiczonke mit klarer Stimme bezaubernd vorgetragen. Sie wird dabei unterstützt von Jürgen Gründer als charmanter Entertainer und Gesangspartner. Um telefonische Platzreservierung wird unter 0340 / 7500 5810 oder per E-Mail an palais.cafe@dus.de aufgrund der begrenzten Platzzahlen dringend gebeten. Das "Palais Café" hat an diesem Tag ab 14:00 Uhr geöffnet und bietet leckere Kaffeespezialitäten sowie selbstgebackenen Kuchen für einen perfekten Sonntagnachmittag.

11. Frauensportfest beim TuS Kochstedt e. V.

am 1. Juni ab 17.30 Uhr auf dem Sportgelände des TuS Kochstedt. Auf dem Programm stehen Gymnastik und Zumba sowie ein abschließendes gemeinsames Grillen. Alle interessierten Frauen aus Kochstedt und Umgebung sind herzlich eingeladen.

"Bunte Welt in Dessau-Roßlau"

24. Kinderfreizeitsommer 2016

Spannend, lehrreich und aktiv - so präsentiert sich der Kinderfreizeitsommer wieder im Jahr 2016. Seit nunmehr 24 Jahren veranstalten das Jugendamt und das Amt für Kultur der Stadt Dessau-Roßlau in Zusammenarbeit mit vielen Akteuren, Vereinen und öffentlichen Einrichtungen den Kinderfreizeitsommer für Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren, die ihre Sommerferien ganz oder teilweise zu Hause verbringen. Der diesjährige Kinderfreizeitsommer steht unter dem Motto "Bunte Welt in Dessau-Roßlau". Genauso

bunt und vielseitig werden auch die etwa 60 Veranstaltungen während der Sommerferien sein, zu denen die Kinder recht herzlich eingeladen sind.

Ab sofort sind die Veranstaltungskalender bei allen teilnehmenden Trägern und Institutionen, in der Tourist-Information, im Bürgerbüro, im Jugendamt (Zi. 240), im Kulturamt (Zi. 447) zu erhalten. Der Kalender ist ebenfalls online auf der Website der Stadt Dessau-Roßlau www.dessau-rosslau.de => Veranstaltungen einzusehen.

Villa Krötenhof

Konzert mit dem "Gerold Heitbaum Quartett"

Am 3. Juni gastiert das "Gerold Heitbaum Quartett" ab 20 Uhr in der Villa Krötenhof.

Jazz-Rock, angereichert mit Blues-Elementen und lateinamerikanischen Rhythmen, ist das Markenzeichen der Formation. Eigenkompositionen und Arrangements von Titeln bekannter Musiker (George Gershwin, A.C. Jobim, John Coltrane, Django Reinhardt, Chick Corea, Weather Report u.a.)



versprechen einen interessanten und abwechslungsreichen Konzertabend.

Der Musiker und Komponist Gerold Heitbaum arbeitete u.a. mit Ziroli Winterstein, Helen Sachs und Heiner Wibery (WDR Bigband). Neben Rundfunk- und Fernsehpräsentationen trat er beim renommierten "Montreux Jazz Festival" (CH) und dem "North Sea Jazz Festival" in

Den Haag (NL) auf. Nach 30 Jahren in Köln wohnt er nun in Dessau und wurde hier auf den talentierten Bassisten Conrad Steinhoff aufmerksam, der bereits mit 15 Jahren den 1. Preis beim Bundeswettbewerb "Jugend musiziert" erhalten hat.

Momentan ist er Mitglied im "Landesjugendjazzorchester", genauso wie der begabte Schlagzeuger Markus Lämmel, der an der "Martin-Luther-Universität" Halle

Musik studiert. Ebenfalls aus Halle kommt der routinierte Saxofonist Bendix Maeder. Souverän spielt er alle Stilistiken von Jazz bis Pop und studierte sein Instrument am Konservatorium "G. F. Händel" Halle sowie an der HfM "Franz Liszt" Weimar.

Kartenbestellung unter der Telefonnummer (0340) 212506 oder via E-Mail: jks-gruhn@dessauweb.de.

Konzert in der Marienkirche

"Together!" - Gospel trifft auf Jazz

Am 11. Juni heißt es um 20.00 Uhr in der Dessauer Marienkirche "Together!". Die Rede ist von einem gemeinsamen Projekt der Band der Musikschule "Kurt Weill" "DessJazz" und den "swinging hearts", dem Gospelchor aus Kleinmachnow. Es ist die jeweils erste Kooperation, der erste Ausflug in die Gospel- bzw. Jazzwelt und ebenso ihr erster Ausflug über die regionalen Grenzen hinaus.

"DessJazz", das sind neun Musikbegeisterte, die sich im Jahr 2014 unter dem Dach der Musikschule "Kurt Weill" in Dessau zusammengefunden haben. Seitdem treffen sie sich jede Woche, um gemein-

sam zu grooven und zu swingen. Das Repertoire umfasst Jazzstandards, aber auch Klassiker der Swingliteratur. Der Gospelchor "swinging hearts" wurde 2008 in Kleinmachnow gegründet. Von anfangs 4 auf inzwischen rund 40 Mitglieder angewachsen, singt der Chor ein großes Repertoire bekannter Gospel und Spirituals, macht aber auch gerne Abstecher in andere Genres.

Am 12. Juni werden Band und Chor dann gemeinsam in Kleinmachnow auftreten.

Der Eintritt für die Veranstaltung ist frei, Spenden sind willkommen.

Stadtarchiv Dessau-Roßlau

Fundstück des Monats Juni

Das Antlitz der Stadt Dessau wandelte sich im 16. Jahrhundert grundlegend und nachhaltig. Die Stadt entwickelte sich zur Residenzstadt, in der die fürstliche Familie und der Fürstenhof ständig präsent waren. Das erhöhte die Attraktivität Dessaus für den Zuzug von Menschen aus der ländlichen Umgebung und aus anderen Gebieten des deutschen Reiches. Auch die sehr hohen Geburtenraten jener Zeit trugen zur Erhöhung der Einwohnerzahl Dessaus bei. Die wachsende Zahl der Bewohner musste versorgt werden, so dass sich auch immer mehr Handwerker in Dessau ansiedelten. Die steigende Zahl der Handwerksmeister und weitere Faktoren führten im Verlauf des 16. Jahrhunderts zu wachsendem Konkurrenzdruck und größerer sozialer Differenzierung innerhalb des Handwerks. Eine Reihe von Innungen entstand, teilweise in Anlehnung an früher bereits vorhanden gewesene Handwerker-genossenschaften. Innungsprivilegien regelten alle Angelegenheiten der Innung nach innen und außen, u.a. Meisterrecht, Meisterstücke, Aufnahmegebühren, sittlich-moralische Voraussetzungen, Lehre, Rohstoffbeschaffung, Innungsleben, Innungsgerichtsbarkeit, Entlohnung, Anzahl von Gesellen, Innungsgelder, Abgaben usw.

Übergreifendes Prinzip dieser Innungsprivilegien war der Zunftzwang, der die Handwerker und die am gewerblichen Leben beteiligte Stadtbevölkerung persönlichen, sachlichen und örtlichen Zwangsmaßnahmen unterordnete. Dadurch sollte potentiellen Konkurrenten der Marktzutritt verwehrt werden, um die Verdienstmöglichkeiten der Innungsgenossen in der Stadt zu sichern. Die Innungsprivilegien mussten von den anhaltischen Fürsten bestätigt werden. Das erste Innungsprivileg im 16. Jahrhundert erhielten die Tuchmacher und Tuchscherer im Jahr 1541. Für insgesamt 18 Innungen sind Innungsprivilegien des 16. Jahrhunderts bekannt. Viele dieser Privilegien befinden sich im Stadtarchiv Dessau-Roßlau. So auch das Innungsprivileg, das Fürst Joachim Ernst von Anhalt den Dessauer Böttchern am 1. Dezember 1577 erteilte. Dieses Innungsprivileg wird im Stadtarchiv Dessau-Roßlau als "Fundstück des Monats Juni 2016" präsentiert. ab 1. Juni 2016
 Stadtarchiv Dessau-Roßlau, Lange Gasse 22, Tel.: 0340/215550
 Web: www.stadtarchiv.dessau.de
 Besuchen Sie uns auch auf Google+ unter stadtarchiv.dessau-rosslau!
Öffnungszeiten:
 Mo nach Vereinbarung; Di, Do 8-18 Uhr; Mi 8-16 Uhr; Fr 8-14 Uhr

Musikfest

Fête de la musique 2016

Seit 2013 beteiligt sich die Stadt Dessau-Roßlau an der Fête de la musique. Auch wenn die Fête in diesem Jahr mit dem **21. Juni** auf einen Wochentag, den Dienstag, fällt, ist dieser Umstand für die Macher vor Ort eher Motivation als Hindernis. Noch stärker als in den letzten Jahren wird bei der diesjährigen Fête de la musique in Dessau-Roßlau die musikalische Nachwuchsförderung im Mittelpunkt des Geschehens stehen. Auch gibt es in diesem Jahr gleich zwei Veranstaltungsorte: erstmals den Beatclub und die noch recht junge Kneipe im Alten Theater, "Plan B". Die Veranstalter - der Beatclub bzw. der Förderverein Junger Musiker Dessau e.V. mit der Stadt Dessau-Roßlau sowie als zusätzlicher Mitveranstalter das Team von "Plan B." - werden zusammen mit Dessauer Schulen im Rahmen von Schulprojekten die Bühne der Fête de la musique bespielen. Darüber hinaus sorgen Bands und Musiker aus der Stadt Dessau-Roßlau und der Region für ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm. Von 14 bis etwa 21 Uhr lädt der Beatclub zum Besuch ein. Die weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannte Einrichtung ist geradezu prädestiniert für dieses Veranstal-

tungsformat. Am Abend wird vor dem Club die Band "Volume" den Gästen französischen Rock vom Feinsten bieten. Die vier Musiker aus Paris/ Sant-Maur-des-Fosses spielen in der jetzigen Besetzung seit 2013 zusammen und vermitteln vor allem durch den groovenden Trompeten-Sound das Gefühl, sich in einem "elektrischen" Wald zu bewegen. Das Terrain Altes Theater verfügt ja bereits über Fête de la musique-Erfahrung. Ab 17 Uhr werden dort im "Plan B." Paul Altmann & Band aktiv. Sie haben schon viel ausprobiert. Angefangen hat es vor vier Jahren mit der Hardrock-Band "Crashtest", eine Combo aus Gitarre und Gesang, Bass und Schlagzeug, die Sachsen-Anhalt-weit zahlreiche Höhepunkte erlebt hatte. Nach gut zwei Jahren kam die Idee, etwas ganz anderes zu machen. Sie begannen mit Kabarett. Intellektuelle und sozialkritische sowie absolut überflüssige, aber niveauvolle Texte wurden nun unter dem Namen "Paul Altmann & Band" dem Publikum geboten. Das Duo Paul Altmann (Gitarre, Klavier, Gesang) und Moritz Jaquet (Schlagzeug) haben somit, von Rock über Jazz bis hin zur Ballade, ein Musikangebot, das noch für einige neue Überraschungen offen ist. ...

Sommerhofkonzert im Schwabehaus

FALKENBERG - GELIEBTES LEBEN

Als Auftaktkonzert zur Reihe "Sommerhofkonzerte im Schwabehaus" präsentiert der Song-Poet und Geschichtenerzähler FALKENBERG am Samstag, 18. Juni, mit Energie und Spielfreude, voller Tiefgang und Seele Songs seines aktuellen Albums und Klassiker seines umfangreichen Schaffens. In den 1980er Jahren war er Sänger, Komponist und Texter von "Stern Meissen". Schnell avancierte er mit Hits wie "Wir sind die Sonne", "Eine Nacht" und ab Mitte der Achtziger solo als IC FALKENBERG mit Songs wie "Mann im Mond" und "Dein Herz" zu einem der erfolgreichsten und populärsten Künstler im Osten Deutschlands. FALKENBERGS aktuelles Album GELIEBTES LEBEN ist ein ergreifendes Plädoyer an das Leben. Es strahlt auf sensible Art Weisheit aus, Kraft genauso wie Verletzlichkeit. Falkenbergs Texte sind assoziativ, sie fordern zum Blick in den Spiegel auf. Es geht um Liebe und Abschied, die Lust am Leben und die Schwere des Augenblicks, Vertrauen, Zweifel, Umkehr, verblassten Ruhm und falsche Götter.

Außerdem wird er sein Publikum mit brandneuen Songs seines im Herbst erscheinendes Studioalbum "Menschen auf Brücken" präsentieren. Ein weiteres Konzeptalbum mit Liedern, die das Leben als Reise beschreiben, Geschichten von Menschen in Bewegung, von Momenten der Entscheidung und immer wieder von Hoffnung in einer Zeit der Umbrüche. Der Schwabehaus e.V. lädt zu diesem musikalischen, literarischen und kulinarischen Genuss am 18.06., um 20 Uhr ins Schwabehaus Dessau, Johannisstraße 18 Reservierungen über schwabehaus@gmx.de oder telefonisch unter 0340 859 88 23 (Mo-Fr 8.00-14.00 Uhr)



Gitarrenunterricht

Im **September** beginnt im Fach **Gitarre** (Liedbegleitung) ein neues Ausbildungsjahr. Kinder ab 10 Jahre, Jugendliche und Erwachsene können sich anmelden.



Der Unterricht findet in der **Villa Krötenhof**, Wasserstadt 50, statt.
 Anfragen und Aufnahme unter der Tel.-Nr. 0177 850 29 46.

Öffnungszeiten der Schwimmhallen

Südschwimmhalle

14. Mai bis 16. September 2016:
 Montag geschlossen
 Die/Mi/Do 06.00 - 08.00 Uhr
 Freitag 06.00 - 08.00 Uhr und 15.00 - 21.00 Uhr
 Sonnabend 07.00 - 12.00 Uhr Sonntag geschlossen

Gesundheitsbad (Sauna: Tel. 0340 / 5169471)

14. Mai bis 16. September 2016:
 Montag 06.00 - 08.00 Uhr und 12.00 - 19.00 Uhr
 Frauenschwimmen 12.00 - 13.00 Uhr
 Die/Mi/Do 06.00 - 08.00 Uhr und 12.00 - 19.00 Uhr
 Fr bis So geschlossen

Sauna: Tel. 0340 / 5169471

Letzter Einlass in beiden Bädern: 1 h vor Schließung.
Je nach Wetterlage Änderungen vorbehalten!



BESTATTUNGEN RENATE ELZE

Inh. Heike Böhm

Albrechtstraße 9 · 06844 Dessau-Roßlau

Telefon (0340) 221 13 65

www.elze-bestattung.de

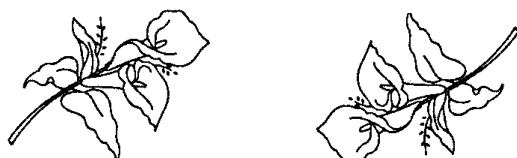
Hinterbliebene haben Anspruch auf Sonderurlaub

- Anzeige -

Nach dem Tod naher Verwandter benötigen die Hinterbliebenen Zeit, um Abschied zu nehmen und die wichtigsten Angelegenheiten zu regeln. In einem gewissen Rahmen gewährt der Gesetzgeber diese Zeit in Form von bezahltem Sonderurlaub für Arbeitnehmer. Aus dem Bürgerlichen Gesetzbuch leiten Juristen einen Anspruch zumindest für Ehegatten, Lebenspartner, Kinder, Geschwister, Eltern, Enkel und Großeltern ab.

Die Länge des Sonderurlaubs richtet sich vor allem nach der Nähe zum Verstorbenen. Beim Tod von Ehegatten und Kindern gewähren Arbeitgeber üblicherweise drei bis vier Tage, beim Tod eines Elternteils ein bis zwei Tage. Betroffene können damit rechnen, dass Gerichte bei Ehegatten und Kindern in den allermeisten Fällen wenigstens zwei Tage und bei Tod eines Elternteils zumindest einen Tag zusprechen. Dazu ist der Arbeitgeber im Regelfall verpflichtet. Bei weiter entfernten Verwandten oder sonstigen nahe stehenden Personen gewähren Arbeitgeber unter Umständen zumindest einen unbezahlten Urlaubstag. Hier wäre im Einzelfall abzuwägen, ob es unzumutbar ist zu arbeiten. Angenommen wird dies bei einer besonderen persönlichen Bindung zu einer im eigenen Haushalt lebenden Person, z. B. bei Lebensgefährten. Mitunter regeln Tarifverträge, beim Tod welcher Angehöriger Arbeitnehmern wie viele Tage bezahlter oder unbezahlter Urlaub zustehen. Auch Arbeitsverträge können den Umfang des Anspruchs festlegen. Theoretisch können die Verträge Sonderurlaub für Arbeitnehmer ausdrücklich zusprechen oder in weiterem Umfang gewähren, aber auch einschränken oder ausschließen. Darüber hinaus spielt die Länge des Arbeitsverhältnisses bisweilen eine Rolle.

Aeternitas e.V.



Bestattungshaus Friede

M. Pungert GmbH

Karlstraße 6

06844 Dessau/Roßlau

Tel. 03 40 / 2 40 00 00

Fax 03 40 / 21 35 87



Trauern ist liebevolles Erinnern.

Bestattungen „Lilie“ GmbH

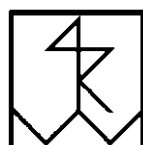


Lidiceplatz 3 · 06844 Dessau-Roßlau

Telefon (03 40) 8 50 70 60

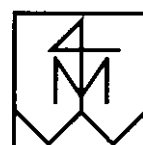
www.bestattungen-lilie.de

*Ihr Berater in allen Bestattungsangelegenheiten
mit günstigen und exklusiven Angeboten.*



STEINMETZ THIEME

KURT THIEME STEINMETZMEISTER
ANERKANNTER KUNSTHANDWERKER
MARIO THIEME STEINMETZMEISTER
RESTAURATOR IM HANDWERK



DESSAU

TEMPELHOFER STRASSE 46

TEL. 0340/8 58 20 41 · FAX 8 58 20 45

DESSAU

AM ZENTRALFRIEDHOF

TEL. 0340/61 71 98 · FAX 0340/5 16 95 45

**Grabmale - Restaurierung
Treppen - Fußböden - Bäder - Küchenarbeitsplatten**

Rat und Hilfe

- Vorsorgeberatung
- Bestattungen aller Art
- Behördengänge
- eigene Trauerhalle

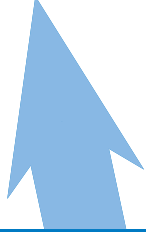
Tag & Nacht für Sie da
0340 / 800 25 11

Heidestraße 97

06842 Dessau-Roßlau

www.antea-dessau.de

BRANCHEN **direkt**



Finden Sie
JETZT und **HIER**
Ihren
FACHMANN.

Dessau/Roßlau

3397_1. Halbjahr / **2016**

Eine Sonderveröffentlichung der Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

Jetzt online lesen:



www.wittich-herzberg.de
Handwerk-Dienstleistung

VERLAG + DRUCK

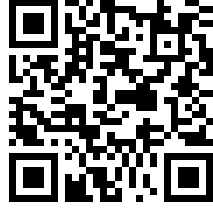
LINUS WITTICH

Heimat- und Bürgerzeitungen



BRANNCHE direkt

Jetzt online lesen:



www.wittich-herzberg.de
Handwerk+Dienstleistung



INHALTSVERZEICHNIS

BAUEN + RENOVIEREN
BESTATTER
DIENSTLEISTUNGEN
FAHRZEUGE ALLER ART
GESUNDHEIT + PFLEGE
RECHT + STEUERN

Seite 3
Seite 5
Seite 6
Seite 6
Seite 7
Seite 8

BERATUNG

Medienberaterinnen:

Karin Berger, Mobil (01 71) 4 14 40 35
karin.berger@wittich-herzberg.de

Rita Smykalla, Mobil (01 71) 4 14 40 18
rita.smykalla@wittich-herzberg.de

NOTRUF

Polizei 110
Feuerwehr 112
Notarzt / Rettungswagen 112

IMPRESSUM

Herausgeber, Herstellung, Vertrieb und Druck:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
vertreten durch den Geschäftsführer: ppa. Andreas Barschtipan,
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster)
Tel.: (0 35 35) 4 89 -0, Fax: (0 35 35) 4 89 -1 15
E-Mail: info@wittich-herzberg.de, Internet: www.wittich.de

BAUEN + RENOVIEREN

■ Baudienstleistungen

S & S Baudienstleistungen
Dachdeckermeister
Erik Schulz

03 49 01 / 5 25 01

■ Bauelemente

Roßlauer Bauelemente

03 49 01 / 6 64 31

■ Baugeschäft/-unternehmen

Matthias Schmidt

03 40 / 8 58 22 81

Reinhard Werner

03 40 / 8 82 39 78

■ Bausatzhaus

Bausatzhaus Laußig GmbH

03 42 43 / 7 32 16

■ Bautechnik

BAUtechnik Dessau
Handel-, Vermietung und
Service GmbH

03 40 / 51 76 89 + 90

S & S Baudienstleistungen
Dachdeckermeister Erik Schulz
Dacheindeckungen & Zimmerei

Wir machen das für Sie!

Mobil: 0172 / 7508279 - Telefon: 03-4901 / 52501

Roßlauer Bauelemente

Ihr zuverlässiger Partner
für die Herstellung und Montage von

- Wintergärten • Fenster • Türen
- Jalousien • Vordächer • Tore • Markisen

Clara-Zeitkin-Straße 32 • 06862 Dessau-Roßlau
Tel. 034901 66431 • Fax 66432 • www.roba-info.de

Feuchte Häuser
Abfallender Putz
Salzausbühlungen

- Bauwerkstrockenlegung
- Bohren und Schneiden von Beton

Firma **Matthias Schmidt**
Möster Straße 105 a · 06849 Dessau-Roßlau · Tel. 03 40 / 8 58 22 81
Fax 03 40 / 5 19 86 96 · www.trockenlegung-schmidt.de

Bau - Fachbetrieb
Reinhard Werner

- ▶ Trockenbau, Fassaden
- ▶ Um- und Ausbau
- ▶ Fliesenarbeiten
- ▶ Fenster, Türen
- ▶ Rollläden
- ▶ Pflasterarbeiten

Bauhüttenstraße 11
06847 Dessau-Roßlau
www.bau-fachbetrieb-werner.de

Tel.: (0340) 8 82 39 78
Fax: (0340) 8 82 40 00
bau-fachbetrieb-werner@web.de



BAUSATZHAUS
Laußig GmbH

Die Termine für die
Bauherrentage finden Sie im
Internet oder rufen Sie uns an.

Bausätze - Mittelhäuser - Ausbauhäuser
alles inkl. Planung.

YTONG - Bausatzhaus!
Massiv und maßgeschneidert
zum Festpreis.

Landstraße 51 · 04838 Laußig
Tel.: 03 42 4377 32 16 · Fax 03 42 4377 32 46
E-Mail: BSH-Laussig@online.de
<http://www.ytong-bausatzhaus.de/laussig>

BAUtechnik Dessau
Handel-, Vermietung und
Service GmbH

Lichtenauer Straße 68
06847 Dessau-Kochstedt
Telefon (0340) 51 76 89 + 90
Telefax (0340) 51 76 75

Wir reparieren Ihre Gartengeräte und Rasenmäher
Für gewerbliche und private Nutzer!
www.bautechnik-dessau.de

Baummaschinen Baugeräte Werkzeuge Service

BAUEN + RENOVIEREN

■ Dachdecker

SCHERZ DACHBAU GMBH 03 49 01 / 8 79 62

■ Elektrofachhandel

DESSAU-ELECTRIC GmbH 03 40 / 26 12 70

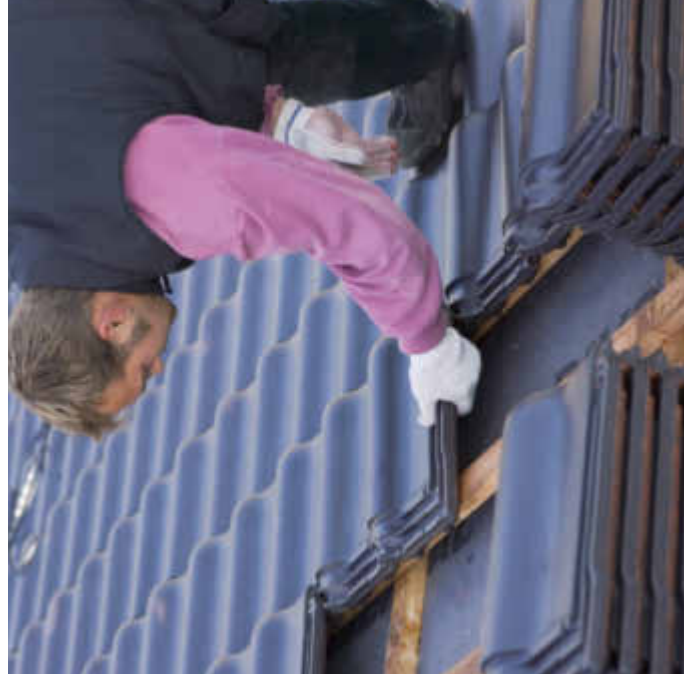
■ Fliesen/Bäder

Uwe Pawlaczyk 03 40 / 6 61 14 80

Fliesen Schubert 03 40 / 8 58 21 43

■ Gerüstbau

B&S GERÜSTBAU GmbH 03 40 / 5 21 07 10



Leistungsprofil:

Dachdeckerarbeiten aller Art
Dachklempnerarbeiten
Zimmereiarbeiten



Dessauer Str. 91 · 06862 Dessau-Roßlau
Tel. 03 49 01 - 8 79 62 · Fax 03 49 01 - 5 28 11



DESSAU-ELECTRIC GmbH

- Planung und Montage von Elektroanlagen bis 30 kV
- Revision (E-Check) und Wartung elektrotechnischer Anlagen bis 30 kV
- Kabelfehlerortung und Reparatur bis 30 kV
- Verkauf und Service von elektrischen Haushaltsgeräten

Sitz: Albrechtstraße 116-118 · 06844 Dessau-Roßlau
Telefon 0340-261270 · Telefax 0340-213332

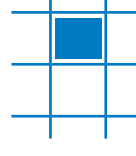
E-Mail: info@dessau-electric.de · Internet: www.dessau-electric.de



Tel. 0340 - 661 14 80
Uwe Pawlaczyk
Bitterfelder Straße 50
06844 Dessau-Roßlau

E-Mail: ams-up@t-online.de

Aufmass-Montage-Service



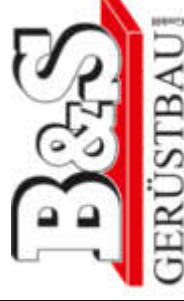
Fliesen Schubert Fliesen-Fachgeschäft

Verkauf & Verlegung von Fliesen, Platten und Naturstein

Inh. Jörg Bahn

Fliesenlegermeister

Stadtweg 23, 06849 Dessau, © 0340/8582143, Fax 8582146



- Arbeits- und Schutzgerüste für Fassade und Dach
- Industriegerüste
- Einhausungen
- Spezialgerüste
- Sonderkonstruktionen

Junkersstraße 13
06847 Dessau-Roßlau
Tel. 03 40/52 10 710
Fax 0340/52 10 711

e-mail: info@b-u-s-guestbau.de
www.b-u-s-guestbau.de



gut informiert



Ihr Amtsblatt -
hier steckt Ihre
Heimat drin.

www.wittech.de

BAUEN + RENOVIEREN

■ Heizung/Klima/Sanitär

Fa. Hans-Dieter Böhm 03 40 / 52 12 32
Schellhammer 03 40 / 61 64 40
Wunsch & Siebald GmbH 03 40 / 61 36 66
61 18 17

■ Metallbau/

Hausmeisterservice

Klaus Dieter Hannemann 03 40 / 2 16 11 49

■ Tischler

HMT
Thomas Neumann 03 40 / 5 21 06 46

BESTATTER

■ Bestattungsunternehmen

Anhaltiner Bestattungshaus
und Trauerhilfe 03 40 / 6 61 03 54
Beerdigungsinstitut PETER KOSSACK
Dessau-Roßlau 03 49 01 / 89 50
Coswig (Anhalt) 03 49 03 / 6 29 96

Heizung - Lüftung - Sanitär - Gasinstallation



Fa. Hans-Dieter Böhm
eingetragener Installationsbetrieb
Meisterbetrieb

Knobelsdorffallee 8
06847 Dessau-Mosigkau
Telefon: 03 40.52 12 32
Funk: 01 52.09 42 17 51

HEIZUNG

SANITÄR



Kirschberg 11
06846 Dessau

Tel.: 0340/61 64 40
Fax: 0340/6 61 03 07

GAS

E-Mail: Info@firma-schellhammer.de

Wunsch & Siebald GmbH

Heizung - Lüftung - Sanitär



Junkersstraße 29 · 06847 Dessau-Roßlau
Tel. 03 40/61 3666 + 61 18 17
Fax 03 40/61 90 59
e-mail: post@wunsch-siebold.de

METALLBAU UND HAUSMEISTERSERVICE

— Klaus Dieter Hannemann —

- Anfertigung und Montage von:
• Treppen • Geländern • Toren • Gittern • Zäunen
- Instandsetzungsarbeiten aller Art
- Entrümpelung • Garten- und Rasenpflege

Büro: Wittenberger Str. 26
Werkstatt: Ziegeleistr. 9 a
06844 Dessau-Roßlau
Tel./Fax: 03 40/2 16 11 49
Funk: 01 71 / 7 02 94 30

HMT
Holz Montage Team
Thomas Neumann

**Tischlerarbeiten • Modellbau • Glaserarbeiten
Türen • Fenster • Tore • Rollläden
Reparatur-Arbeiten**

Schlagbreite 1 · 06842 Dessau-Roßlau
Tel. 03 40/5 21 06 46 · Fax 03 40/5 21 06 47
Funk 0178 63 45 052 · E-Mail: hmt-neumann@t-online.de



© Rainer Sturm / pixelio.de

Anhaltiner Bestattungshaus und Trauerhilfe

.....kühlt Ihnen sofort, zuverlässig und zu fairem Preis

- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Übernahme sämtlicher Formalitäten
- Überführung im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge

Tag und Nacht Bereitschaftsdienst – Hausbesuch auf Wunsch jederzeit möglich

**Tel.: 03 40/6 61 03 54
Köthener Straße 9 – 06847 Dessau-Roßlau**



**Bereitschaftsdienst
im Trauerfall**

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführung im In- und Ausland
Tag und Nacht dienstbereit, auch
an Sonn- und Feiertagen

Beerdigungsinstitut
**PETER
KOSSACK**

Tel. (03 49 01) 8950 Tel. (03 49 03) 6 29 96
Berliner Straße 44 Wittenberger Str. 53
06862 Dessau-Roßlau 06869 Coswig (Anhalt)

DIENSTLEISTUNGEN

■ Braut-/Festmoden

Ivonne Herrmann 03 40 / 85 07 88 78

■ Kindertagespflege/

Kinderbetreuung

Ulf Braeth 03 49 01 / 94 94 90

FAHRZEUGE ALLER ART

■ Autocenter

Ligier-Microcar-Center-Dessau
Dessau-Kochstedt 03 40 / 51 77 79
Lichtenauer Straße 68 01 57 / 54 55 90 65

■ Autohaus

Guroll Autohaus GmbH
& Co. KG 03 49 01 / 81 30



Braut- und Festmoden
Oranienbaum

Askaniische Straße 53 · 06842 Dessau-Rosslau
Inh. Ivonne Herrmann
Telefon: 0340/850 788 78 · Mobil: 0177/327 61 52
Web: www.brautmode-oranienbaum.de
E-Mail: info@brautmode-oranienbaum.de



Kindertagespflege
Rosselbände

Ulf Braeth
(Dipl.-Ingenieur)

Ihr Tagesvater in Meinsdorf

Andreas-Hofer-Weg 2
06862 Dessau-Roßlau / OT Meinsdorf
Tel. 03 49 01 / 94 94 90
Anmeldungen / Termine
nach Vereinbarung



Alles aus einer Hand! LW-Flyerdruck.de

KUGEL-SCHREIBER

SCHREIBTISCHUNTERLAGEN & KALENDER

GASTRO-ARTIKEL

GRUSSKARTEN

POSTKARTEN
Als Klappkarte für DIN lang Briefumschläge!

FLYER

FALZ-FLYER

EINLEGER

IN ALLEN DIN-GRÖßEN

- VISITENKARTEN
- BRIEFPAPIER
- BROSCHÜREN
- ZEITSCHRIFTEN
- BRIEFPAPIER
- PLAKATE
- POSTER
- U.V.M.

LEISTUNGSSPEKTRUM

VOM ENTWURF ÜBER DEN DRUCK BIS ZUR VERTEILUNG

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG

An den Steinenden 10 · 04916 Herzberg (Elster) · Tel. (0 35 35) 4 89 - 0
info@wittich-herzberg.de oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihren Medienberater/-in!




Mit 15 Auto fahren · Mopedführerschein genügt



Ligier-Microcar-Center-Dessau
www.mopedauto24.de

Dessau-Kochstedt 03 40 - 51 77 79
Lichtenauer Str. 68
Tel. 01 57 - 54 55 90 65



Vertragspartner Service

Autohaus Guroll

- KIA Vertrieb & Service
- Ford Servicepartner
- Škoda Servicepartner

Guroll Autohaus GmbH & Co. KG
Tornauer Weg 7
06862 Dessau/Roßlau
Telefon 034901/81 30

Montag – Freitag 8.00 – 18.00 Uhr
Samstag 8.00 – 13.00 Uhr

www.autohaus-guroll.de

GESUNDHEIT & PFLEGE

■ Ambulante Krankenpflege/ Tagesbetreuung/ Wohngemeinschaft

Amtsmühle Roßlau GmbH 03 49 01 / 6 66 48
 Ambulanter Pflegedienst 03 49 01 / 59 61 16

Ambulante Krankenpflege 03 40 / 61 34 14
 Seniorentagesbetreuung 03 40 / 2 20 12 39

Residenz am Theater
 Immobilienverwaltungs GmbH
 Senioren-Wohngemeinschaften 03 40 / 61 23 12

■ Orthopädie-Schuhtechnik/ Podologie

Bräth 03 40 / 21 28 84
 Dessau 03 49 01 / 6 74 62
 Roßlau
 Schönelebe 03 40 / 8 70 19 88

<p>Amtsmühle Roßlau GmbH Mühlenstraße 47 - 49a 06882 Dessau-Roßlau - Betreutes Wohnen - Vermietung von 1-3 R-WHG - WHG von 30 m² bis 70 m² - mit Balkon - Fahrstuhl - seniorengerechte Bäder - Küchezeile in WHG</p>	<p>Ambulanter Pflegedienst Amtsmühle Mühlenstraße 49 06882 Dessau-Roßlau - Pflegedienst und Tagespflege - Pflege und Betreuung - Grundpflege - medizinische Versorgung - Betreuungsangebote - Hauswirtschaftliche Versorgung - soziale Dienstleistungen</p>
<p>Geschäftsführerin: Katrin K06 Telefon: 03 49 01 / 6 66 48 Email: katm.kuoss@amtismuehle-rosslau.de</p>	<p>Inhaber: Markus K06 Telefon: 03 49 01 / 59 61 16 Email: kuoss.marius@online.de</p>

Ambulante Krankenpflege
 Büro in der Antonienstraße 8
Tel. 03 40 - 61 34 14

Seniorentagesbetreuung
 in der Ferd.-von-Schill-Strasse 22
Tel. 03 40 - 2 20 12 39

Veronika Schmidberger • Hasenwinkel 21 C • 06846 Dessau-Roßlau
 Tag und Nacht: 0173-98 22 444 • www.zuversicht.com

Residenz AM THEATER
 Senioreneinrichtung
 im grünen Zentrum Dessaus, in der Ferd.-von-Schill-Str. 21
0340 - 61 23 12

24-Stunden Betreuung vor Ort • Nur Einzelzimmer!

Ein gedruckter Blumengruß!

wittich.de/familienanzeigen

**Orthopädie-Schuhtechnik
Hartmut Bräth**

- orthopädische Schuhe und Einlagen nach Maß
- orthopädische Schuhrichtungen
- Bequemschuhe und Schuhe für Jose Einlagen
- Kompressionsstrümpfe und Bandagen
- fachgerechte Diabetikerversorgung
- medizinische Fußpflege und podologische Komplexbehandlung

**Praxis für Podologie
Gudrun Bräth**

Alles Gute für Ihre Füße

Roßlau:
 Dessauer Straße 77
 Tel. (034901) 67 462

Dessau:
 Goethestraße 1
 Tel. (0340) 21 28 84

Hausbesuche nach Vereinbarung

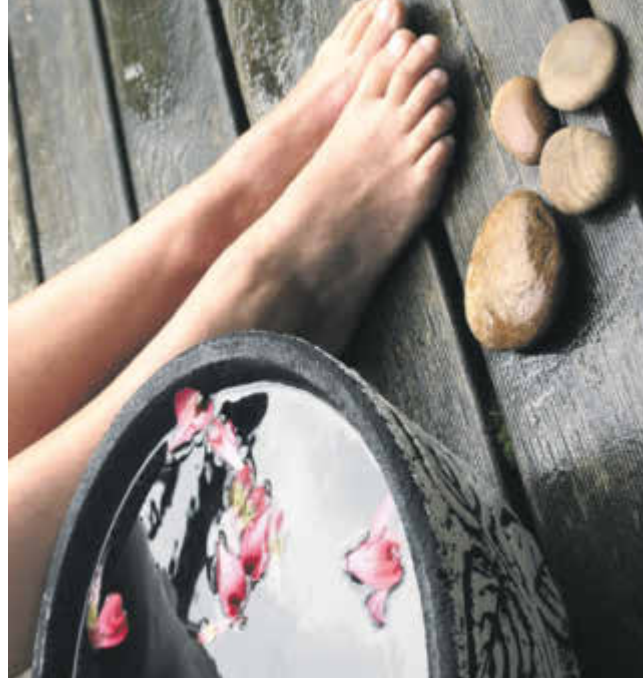
Wir machen Füßen Freude

- modische orthopädische Maßschuhe
- Einlegen nach Maß
- orthopädische Schuhrichtungen
- Versorgung des diabetischen Fußes
- Schuhreparatur

**Orthopädie-Schuhtechnik
Schönelebe**

Thomas Schönelebe
 Orthopädie-
 Schuhmachermeister

Grenzstr. 5 - 06849 Dessau - Tel. 03 40/870 19 88 - www.schoenlebe.de



RECHT + STEUERN

■ Rechtsanwältinnen

Kwoczalla & Krüger	03 40 / 2 10 68 80
Susanne Jentzsch	03 40 / 26 11 60
Sven Koch	03 40 / 2 20 16 22
Schreck Rechtsanwältinnen	03 40 / 2 30 34 67
Dorina Seipt	03 40 / 25 08 30 91
Siebert & Winkler	03 49 01 / 8 31 68
Wolff Rapp Rechtsanwältinnen	03 40 / 7 91 16 90

■ Steuerberater

Annette Jannikoy	03 49 01 / 6 76 40
Hannelore Waltenberg	03 49 01 / 5 97 30

Kwoczalla & Krüger Rechtsanwältinnen

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Wirtschaftsrecht
- Vertragsrecht
- Insolvenzrecht
- Arbeitsrecht
- Sozialversicherungsrecht
- Miet- und WEG-Recht

RA Torsten Kwoczalla
Fachanwalt für Insolvenzrecht
RA Gerrit Krüger
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
06846 Dessau-Roßlau • Kühnauer Straße 67
Tel. 0340/2 106880 • Fax 0340/21 068833
info@kwoczalla-krueger.de • www.kwoczalla-krueger.de

Susanne Jentzsch

Rechtsanwaltskanzlei

Medicusstraße 3
06844 Dessau-Roßlau

Tel. 03 40 / 26 11 60

Fax 03 40 / 26 11 619

E-Mail: info@jentzsch-rechtsanwaltskanzlei.de
Homepage: www.jentzsch-rechtsanwaltskanzlei.de

Sven Koch Rechtsanwalt

Arbeitsrecht
Familien- und Erbrecht
Verkehrs- und Ordnungswidrigkeitenrecht

Akazienwäldchen 8 · 06844 Dessau/Roßlau
☎ 03 40 / 2 20 16 22 · Fax: 03 40 / 2 20 16 27
RAKoch-Dessau@t-online.de

schreck | rechtsanwältinnen an der johanniskirche

Gerald Schreck
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Beatrice Mardicke
Rechtsanwältin (angestellt)

www.rechtsanwaltskanzlei-schreck.de

Stufstraße 12,
06844 Dessau-Roßlau,
Tel.: 0340 2303467
RASchreck@t-online.de

Dorina Seipt Rechtsanwältin

Eduardstr. 20, 06844 Dessau-Roßlau
(wip-Gewerbezentrum, ehem. „Alter Schlachthof“)

Tel.: 0340-25083091 · Fax: 0340-25083092

Familienrecht - Sozialrecht - Zivilrecht - Arbeitsrecht - Erbrecht

Siebert & Winkler

Ute Siebert

Rechtsanwältin und Fachanwältin
für Familienrecht

Schiffenstraße 24
06862 Dessau-Roßlau
info@siebert-und-winkler.de
Telefon 03 49 01 / 8 31 68
Telefax 03 49 01 / 8 32 35

WOLFF RECHTSANWÄLTIN RAPP

Rechtsanwältin und Fachanwältin
für Insolvenzrecht

Matthias Bönecke

Rechtsanwalt Thomas Franke

- Arbeitsrecht; Familien- und Erbrecht; Insolvenzrecht
- Mietrecht; Strafrecht
- Verkehrsrecht; Wirtschaftsrecht • Steuerrecht

06844 Dessau/Roßlau · Poststr. 2 · www.worako.de
☎ 79 11 69 - 0 · Fax 79 11 69 - 13

Annette Jannikoy

Steuerberaterin

Partner für steuerliche Rundumbetreuung
Unternehmer sowie Arbeitnehmer und Rentner

Porsestraße 36
06862 Dessau-Roßlau
E-Mail: info@stb-jannikoy.de
Telefon 03 49 01 / 6 76 40
Telefax 03 49 01 / 6 76 41

Hannelore Waltenberg Steuerbevollmächtigte

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Steuerliche Gestaltungsberatung, Unternehmensnachfolge
- Existenzgründungsberatung
- Finanzbuchhaltung/Betriebswirtschaftliche Beratung
- Erstellung von Jahresabschlüssen und Steuerklärungen
- Lohnrechnung und Bauabrechnung
- Erstellung von Einkommenssteuerklärungen für Arbeitnehmer und Rentner

Mörikestraße 18
06862 Dessau-Roßlau
Tel. 03 49 01 / 5 97 30
Fax 03 49 01 / 5 97 318

Ausbildung bei der Stadt Dessau-Roßlau

Aufgeschlossenen, vielseitig interessierten und engagierten Bewerberinnen und Bewerbern bietet die Stadt Dessau-Roßlau zum 1. April 2017 drei anspruchsvolle 2-jährige Ausbildungen als

Brandmeisteranwärter/in

im Vorbereitungsdienst für die Laufbahn des feuerwehrtechnischen Dienstes Laufbahngruppe 1, zweites Einstiegsamt.

Zu erfüllen sind die klassischen Aufgaben eines Feuerwehrmannes/einer Feuerwehrfrau. Sie müssen bereit sein, sich Gefahrensituationen zu stellen, Brände zu bekämpfen, Menschen und Tiere aus Notlagen zu retten, Katastrophen abzuwehren und im Rettungsdienst als Rettungssanitäter notwendige medizinische Versorgungsmaßnahmen zu leisten sowie bei Erfordernis Dienst in der Rettungsleitstelle zu verrichten.

Verantwortungsbewusstsein, Team- und Kontaktfähigkeit, körperliche und seelische Belastbarkeit, Flexibilität und ein sicheres bürgerliches Auftreten werden erwartet.

Folgende Voraussetzungen sind zu erfüllen:

- erfolgreicher Real- oder Hauptschulabschluss,
- erfolgreicher Abschluss einer feuerwehrförderlichen Berufsausbildung (im handwerklich-technischen oder medizinisch-pflegerischen Bereich oder Ausbildung zum Notfallsanitäter),
- Feuerwehrauglichkeit (gesundheitliche, körperliche Eignung),
- Erfüllung der gesetzlichen Voraussetzungen für die Ernennung zur Beamtin/zum Beamten,
- nicht älter als 30 Jahre am Einstellungstag,
- Fahrerlaubnis der Klasse 3 bzw. B,
- persönliche Eignung für den Dienst in der Feuerwehr sein (u. a. ein wandfreier Leumund, insbesondere keine Vorstrafen und geordnete wirtschaftliche Verhältnisse),
- Wohnsitznahme im Raum Dessau-Roßlau bei Übernahme in den Dienst der Berufsfeuerwehr.

Im Rahmen des Auswahlverfahrens führt das Amt für Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst ein Eignungsfeststellungsverfahren, welches auch einen Sporttest beinhaltet, durch.

Nach erfolgreicher Teilnahme erfolgt entsprechend den laufbahnrechtlichen Bestimmungen die Einstellung als Brandmeisteranwärter/in unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf.

Für die Bewerbung als Brandmeisteranwärter/in übersenden Sie bitte die folgenden Unterlagen bzw. Nachweise:

- Bewerbungsschreiben,
- tabellarischer Lebenslauf (unterschrieben),
- Schulabschlusszeugnis, Abschlusszeugnis der Berufsschule und Facharbeiter- oder Gesellenbrief und sonstige Belege zum lückenlosen Nachweis über den beruflichen Werdegang nach dem Schulabschluss,
- Beurteilungen, Praktikumsnachweise
- Schwimmnachweis,
- Führerschein (Kopie),
- ein aktuelles Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde.

Bitte reichen Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an die Stadt Dessau-Roßlau, Haupt- und Personalamt, Postfach 1425, 06813 Dessau-Roßlau bis zum

15. Juni 2016 (Poststempel/persönliche Abgabe) ein.

Bewerbungsunterlagen können auch persönlich im Haupt- und Personalamt, in den Zimmern 439 und 443, Zerbster Str. 4, 06844 Dessau-Roßlau, abgegeben werden. Unvollständige Bewerbungsunterlagen finden im Rahmen der Auswahl keine Berücksichtigung.

Bewerbungsunterlagen werden aus Kostengründen nur zurückgeschickt, wenn Sie uns einen ausreichend frankierten Rückumschlag in angemessener Größe einreichen. Nach telefonischer Vereinbarung können die Unterlagen auch persönlich abgeholt werden.

Bewerbungskosten werden durch die Stadt Dessau-Roßlau nicht erstattet.

Büro Otto Koch im Kiez e.V. / Anhaltische Landesbücherei Dessau

"Vockerode" - Lesung und Ausstellung im Palais Dietrich

Im Programm "Landschaft Raum Zeit" von Büro Koch widmeten sich bildende Künstler und ein Schriftsteller der Landschaft um Vockerode. In der Entstehungszeit des historischen "Gartenreichs" ein Fischerdorf, auf halbem Weg von Dessau nach Wörlitz, wurde der Ort an der Elbe im 20. Jahrhundert völlig verändert durch ein für die mitteleuropäische Industrie bedeutendes Kohlekraftwerk, bis 1993 auch Wärmelieferant für Wohngebiete u.a. in Dessau, und eine große Anlage zur industriellen Gemüseproduktion. Nach der Stilllegung der Großbetriebe gab es allmähliche Abwanderung von Einwohnern, dann Belebung durch große Ausstellungsprojekte im Kraftwerk Vockerode, neuerdings Unterbringung von hunderterten Asylsuchenden in leer stehenden Wohnblocks.

In den Kunstprojekten kamen unterschiedliche Arbeitsweisen zum Tragen. Die Pflanzenwelt in der Brache der Gewächshausanlage erkundete Olaf Wegewitz (Künstlerbuch in der Sammlung der Anhaltischen Landesbücherei). Auf den Ort bezogene Textlandschaften von Andreas Peschka sind bis 5.6. im Fremdenhaus im Park Georgium ausgestellt. 2014 begann der Schriftsteller Ludwig Schumann seine Recherchen und Materialsammlung zur Landschaft Vockerode und den hier lebenden Menschen, und entwickelte das Konzept für eine Reihe von Interviews zum Ort, zu seiner Geschichte und den Geschichten den hier Angekommenen. "Vockerode ist eine Gründung der ins Land gekommenen ‚Fremden‘, der Flamen. Heute wird der Ort wieder von ‚Fremden‘ geprägt. Das brachte mich auf die Idee, Menschen nach Erfahrungen, Eindrücken, Geschichten zu befragen, die mit dem Herkommen aus der Fremde zu tun haben." Schumann befragte u.a. Paul Ernst Dörfner, Adrian La Salvia, Renate Luckmann,

aber auch "Fremde" aus Eritrea und Syrien. Uwe Quilitzsch von der Kulturstiftung Dessau-Wörlitz beantwortet die Frage, was Fürst Franz seinerzeit aus der Fremde mitbrachte. Eine in Vockerode tradierte Erzählung ist von Schumann mit aufgenommen, die aus den Napoleonischen Kriegen stammt. "Vergangenheit, Gegenwart, wohl auch Zukunft haben in diesem Ort immer etwas mit ‚Fremden‘ zu tun, die von weit her oder aus der Nähe, der Arbeit wegen kamen, von weiter her, weil sie Hilfe brauchten. Die Geschichte zeigt, dass die ‚Fremden‘ am Ende für die Identität des Ortes wesentlich wurden."

2000-2001 erarbeitete Hans Wulf Kunze sein Foto-Essay "Vockerode", in Zusammenhang mit dem großen Ausstellungsprojekt zur Expo im ehemaligen Kraftwerk Vockerode (ab 1937 erbaut und 1994 endgültig abgeschaltet). 13 Jahre später begann der Fotograf eine erneute Erkundung des Landschaftsgebietes Vockerode. Sein Interesse galt dem Areal der ehemaligen Gewächshausanlage: "Ich beobachte einerseits die noch sichtbaren Relikte der industriellen Vergangenheit des Ortes. Zum anderen interessiert mich der Prozess der Ausweitung der Vegetation, der sich mir als die Herausbildung einer neuen, vielfältigen Landschaft darstellt und zugleich die Geschichte seiner industriellen Nutzung mehr und mehr vergessen lässt. Gleichzeitig beschäftigen mich Spuren neuen Gebrauchs durch die in der Gemeinde Vockerode Lebenden." 2015 hat Kunze eine original-fotografische Edition entwickelt, die vom 7. Juni bis 30. August in der Wissenschaftlichen Bibliothek im Palais Dietrich zeigt.

Am 7. Juni, um 19 Uhr liest Ludwig Schumann im Festsaal des Palais Dietrich, Zerbster Straße 35, und Hans-Wulf Kunze stellt seine Fotografien vor, der Eintritt ist frei.

Treffen Senioren Germania Roßlau

Auch in diesem Jahr treffen sich wieder die Senioren von Germania Roßlau nebst Partnern zu einem geselligen Beisammensein. Diesmal allerdings nicht im Sportheim Streetzer Brücke, sondern am 11. Juni im "Bowlingtreff am Mühlenbusch". Beginn ist um 17.00 Uhr.

Tennis-Schnupperkurse und Übungsleiter-Suche

Der ESV Lokomotive Dessau bietet auf der Anlage am Dietrichshain jeden Sonntag von 10 - 12 Uhr einen "Schnupperkurs" für Tennis in allen Altersklassen an. Bei Bedarf werden auch kostenfrei Schläger und Bälle bereitgestellt. Des Weiteren sucht der ESV Interessenten für Übungsleiter/innen im Breitensport. Die Kosten für die Ausbildung übernimmt der Verein. Rückfragen unter Telefon 8582765.

Die Anhaltische Landesbibliothek lädt ein

02.06. - 15:30 Uhr + 16:30 Uhr: Conni und das Kinderfest
Doppel-Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahre; Hauptbibliothek

04.06. - 15:00: "...die Rabatten vor Deinen Fenstern schmücken die schönsten gefüllten Tulipanen"; Vortrag von Dr. Annette Seemann (Weimar) zum 200. Todestag von Christiane Vulpius; eine Veranstaltung der Anhaltischen Goethe-Gesellschaft; Wiss. Bibliothek

06.06. - 16:30 Uhr: Bibliothekstreff - Autoren des Freien Deutschen Autorenverbandes stellen ihre neue Anthologie "Auf Spurensuche" vor. Ludwig-Lipmann-Bibliothek

07.06. - 15:30 Uhr + 16:30 Uhr: Conni und das Kinderfest; Doppel-Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahre; Ludwig-Lipmann-Bibliothek
16:00 Uhr: Sprechstunde E-Book-Reader; Hauptbibliothek

07.06. - 19:00 Uhr: Ludwig Schumann: "Fremd in Vockerode", Präsentation eines Fotobuches zu Vockerode. Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit dem KIEZ e.V.; Wissenschaftliche Bibliothek

14.06. - 16:00 Uhr: Sprechstunde E-Book-Reader; Hauptbibliothek

15.06. - 15:30 Uhr: Lesekrone Sachsen-Anhalt 2016
Stadtausscheid im Vorlesewettbewerb der 3. Klassen, ein Projekt des Friedrich-Bödecker-Kreises in Sachsen-Anhalt e.V.; Hauptbibliothek

16.06. - 16:30 Uhr: Die Geschichte, wie Nulli und Priesemut Freunde wurden; Vorlesestunde für Kinder ab 4 Jahre; Hauptbibliothek

21.06. - 16:00 Uhr: Sprechstunde E-Book-Reader; Hauptbibliothek

28.06. - 16:00 Uhr: Sprechstunde E-Book-Reader; Hauptbibliothek

Erlebenswertes im Gartenreich Dessau-Wörlitz

Sonderausstellung (Schloss Wörlitz)

5. Juni bis 18. September 2016: Lady Hamilton. Eros und Attitüde. Schönheitskult und Antikenrezeption in der Goethezeit

Sonderveranstaltungen

05.06., 11:00 Uhr, Treffpunkt Schloss Wörlitz: "Weltoffenheit und Toleranz: China, England und die Südsee im Schloss Wörlitz"; Sonderführung zum UNESCO-Welterbetag

11.06., 17:00 Uhr, Schloss Mosigkau: Abschlusskonzert der Musikschule Dessau

12.06., 17:00 Uhr, Schloss Mosigkau: Bassgeigengala

18.06., 19:00 Uhr, Schloss Luisium: Lady Hamiltons Attitüden - Eine pantomimisch-musikalisch-literarische Annäherung

24.06., 18.30 Uhr, Schloss Mosigkau: Mezzo & Bariton - Gesangsabend mit Rita Kampfhammer, Ulf Paulsen und Laura Bos

Entdeckungen in Schlössern

05.06., 10:00 Uhr, Schloss Luisium: Schloss- und Parkführung

18.06., 15:00 Uhr, Schloss Luisium: Entdeckungen während der Restaurierungsarbeiten; Schlossführung

Freilufttheater auf dem Stein

10./17./18./24.06., jeweils 19.30 Uhr+12./19./25.06., jeweils 17.00 Uhr: Mirandolina - Komödie von Carlo Goldoni (buchbar auch mit Viergänge-Menü)

Seekonzerte im Wörlitzer Park: 04./11.06., jeweils 18:00 Uhr+24.06., 10:30 Uhr (Brunchkonzert)

Schlosskonzert / Kaffeekonzert

03.06., 18:30 Uhr; Schloss Oranienbaum: Schlosskonzert "Klassisches Notturmo", Ensemble Flautarco der Anhaltischen Philharmonie

26.06., 15:00 Uhr, Garten am Haus der Fürstin im Wörlitzer Park: Kaffeekonzert "Aus dem Leben der Emma Lady Hamilton"

Ausführliche Informationen, auch zu den Eintrittspreisen, unter www.gartenreich.com oder Telefon 0340/646150.

Immobilienangebote der Stadt Dessau-Roßlau

Unbebaute Grundstücke:

Mildenseer Straße 39 (OT Sollnitz) - Baugrundstück 964 qm - Mindestgebot: 20.000,00 €, Verkauf zum Höchstgebot; Nutzungsart: Bebauung nach § 34 BauGB, freistehendes EFH

Goethestraße 25 - Baugrundstück 391 qm

Verkaufspreis: 35.190,00 € Nutzungsart: Allgemeines Wohngebiet, Bebauung nach § 34 BauGB, Sanierungsgebiet Dessau-Nord und Gestaltungssatzung

1 Baugrundstück in Dessau-Kleinkühnau, Hauptstraße/Elsholz - Verkauf zum Höchstgebot. Es gilt folgendes Mindestgebot: **Flurstück 1438 - 30.000 € (Grundstücksgröße: 636 qm)** Nutzungsart: Bebauung nach § 34 BauGB, freistehendes EFH

Prof.-Paulick-Ring/Fuge (hinter Hauptstraße 141) - **OT Roßlau - Baugrundstück 1.934 qm;** Verkauf zum Höchstgebot bei einem Mindestangebot von 90.000 €; Nutzungsart: Wohnen und/oder kleinteilige zugeordnete Dienstleistungen; max. 3-geschossig, GRZ 0,4 Sanierungsgebiet "Altstadt Roßlau", Gestaltungssatzung

Bebaute Grundstücke:

Jahnstraße 9 / Luxemburgstraße 8, Größe 7.817 m², das Grundstück befindet sich im Sanierungsgebiet Dessau-Nordwest in unmittelbarer Nähe zum Bauhausgebäude und Hochschule Anhalt, weitere Informationen unter 0340/ 204 2061 oder per E-Mail: stadtplanung@dessau-rosslau.de

Möster Straße 30 (ehemalige Schule) - Mindestgebot von 55.000 €; Größe: ca. 1600 m²; Nutzungsart: Wohngebäude; Ladengeschäfte sowie Schank- und Speisewirtschaften, sofern diese der Versorgung des Gebietes dienen; Handwerksbetriebe, sofern diese die Wohnnutzung nicht stören; Gebäude und Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale, gesundheitliche und sportliche Zwecke

Richard-Wagner-Straße - Baugrundstück im Sanierungsgebiet Dessau-Nord, Mindestgebot 57.000,00 €, Größe 677m², derzeit mit 5 Eigentumsgaragen bebaut, Komplettierung der Blockrandbebauung durch Wohnhausneubau

Ausführliche Informationen zu den einzelnen Objekten unter:
Tel. 0340-204 1226 oder 0340-204 22 26 www.dessau-rosslau.de
E-Mail: wirtschaftsfoerderung@dessau-rosslau.de

Ehrungen von Schiedsleuten



Anlässlich der Jahreshauptversammlung der Bezirksvereinigung Dessau-Roßlau am 23. April wurden die Schiedspersonen Denis Geserick (li.) und Egon Papke (re.) von der Schiedsstelle Dessau-Roßlau VII geehrt. Die Ehrung nahm Dr. Joachim Gülland (Mitte), Vorsitzender der BDS Bezirksvereinigung Dessau-Roßlau und der Landesvereinigung Sachsen-Anhalt, im Rittersaal von Reppichau vor. Reppichau ist der Geburtsort von Eike von Repgow, der mit dem Sachsenspiegel das älteste deutsche Rechtsbuch, was auch für Schiedspersonen von großer Bedeutung ist, schrieb. Denis Geserick wurde für seine beispielgebenden ehrenamtlichen Dienste im BDS mit der Ehrennadel ausgezeichnet und Egon Papke mit der Treumedaille in Bronze für seine 10-jährige Mitgliedschaft im BDS. Dazu erhielt jeder noch eine Urkunde und einen Blumenstrauß.

Sommertheater auf der Felseninsel Stein in Wörlitz

Mirandolina

Lustspiel von Carlo Goldoni in einer Neufassung von Rosemarie Vogtenhuber

Premiere am 10. Juni, 19.30 Uhr

Mit: Dirk S. Greis, Gerald Fiedler, Sebastian Müller-Stahl, Boris Malré, Katja Sieder, Illi Oehlmann, Christel Ortmann

In Goldonis Meisterkomödie "La locandiera" aus dem Jahre 1753 konkurrieren gleich mehrere Männer um die Gunst der schönen Wirtin Mirandolina. Doch die ist nicht nur schön,



sondern auch klug. Sie spielt mit ihnen und hat sich außerdem zum Ziel gesetzt, ausgerechnet den Ritter von Rippafrata

von seinem notorischen Frauenhass zu kurieren ... Mit Carlo Goldonis Komödie "Mirandolina" setzt das Anhaltische Theater seine erfolgreiche Sommerbespielung der Wörlitzer Felseninsel "Stein" fort - und

bringt erstmals einen heiteren Klassiker an den Fuß des künstlichen Vulkans.

Anhaltisches Theater / Großes Haus

8. Sinfoniekonzert

Copland, Revueltas, Estévez, Villa-Lobos, Milhaud, Ginastera, Piazzolla, Lecuona, Gershwin

16. und 17. Juni, jeweils 19.30 Uhr Konzerteinführung - jeweils 18.30 Uhr im Foyer

Zum Ausklang der Spielzeit unternimmt die Anhaltische Philharmonie eine Reise quer durch Lateinamerika. Da gibt es nicht nur grandiose Landschaften und Zeugnisse vergangener Hochkulturen zu bewundern, sondern auch eine äußerst lebendige und vielfältige Musikszene. Südamerikanische Musik ist mehr als Salsa, Samba, Rumba und Tango, auch wenn das Tänzerische natürlich sehr charakteristisch ist und ein Komponist wie Astor Piazzolla mit seinen tangos nuevos deshalb nicht fehlen darf. Aber das achte und somit letzte Sinfoniekonzert in dieser Saison bringt auch originale sinfonische Musik aus Lateinamerika: "Sensemayá", eine Art mexikanisches

"Sacre du printemps" voller mythischer Tänze der Mayas und Azteken; das impressionistische Stimmungsbild "Mediodía en el Llano" (Mittag auf der Hochebene) des Venezolaners Antonio Estévez oder auch Heitor Villa-Lobos' Toccata über den kleinen Zug von Caipira - das brasilianische Gegenstück zu Arthur Honeggers berühmtem Werk "Pacific 231". Umgekehrt erhielten Komponisten wie Aaron Copland, Darius Milhaud und George Gershwin durch Reiseeindrücke in Lateinamerika Anregungen für ihr eigenes Schaffen.

Solist des Abends ist Boris Cepe da am Klavier. Der aus Ecuador stammende Musiker war mehrere Jahre Korrepetitor am Anhaltischen Theater Dessau. Seit wenigen Monaten ist er Leiter beim Konzertchor Münster und kehrt für dieses besondere Konzert noch einmal nach Dessau zurück. Am Pult steht Daniel Carlberg.

Tickets und Informationen zu den Aufführungen des Anhaltischen Theaters unter Tel. 0340/2511333 und unter www.anhaltisches-theater.de.

"Es hat die Besten der Welt bewegt"

Gedichte und Lieder aus dem Spanischen Bürgerkrieg

Anlässlich des bevorstehenden 80. Jahrestages des Beginns des Spanischen Bürgerkrieges laden das Alternative Jugendzentrum Dessau und der Stadtverband DIE LINKE Dessau-Roßlau zu einem Abend mit Constanze Jaiser (Rezitation und Gesang) und Jacob David Pam-puch (Flamencogitarre) ein. Das Programm erinnert an die beispiellose Solidarität der Frauen und Männer aus der ganzen Welt, die

vor achtzig Jahren nach Spanien kamen, um der Republik im Kampf gegen den Faschismus zu Hilfe zu eilen. Es ist auch der Einsatz der in Dessau produzierten Ju 52 bei den Verbrechen an der Spanischen Zivilbevölkerung, z.B. in Guernica, der die Veranstalter dazu bewegt, hier an den Spanischen Bürgerkrieg zu erinnern. Termin: 9. Juni, um 19 Uhr im Alten Theater Dessau (Studio)

Scratch-Konzert

Konzert zum Mitsingen im Anhaltischen Theater

4. Juni, 19 Uhr | Großes Haus

Das Scratch-Konzert in Dessau lebt! Auch nach dem Weggang von GMD Antony Hermus wird es 2016 wieder ein solches Konzert zum Mitsingen geben. Sebastian Kennerknecht, der neue Chordirektor des Anhaltischen Theaters, hat dafür einen Querschnitt aus dem Oratorium Die Jahreszeiten (1801) von Joseph Haydn zusammengestellt. Im Laufe einer Stunde kann man den Gang der Jahreszeiten miterleben, wie ihn Haydn liebevoll und detailfreudig in seiner Musik schildert. Der Bogen spannt sich vom freudigen Begrüßen des Frühlings ("Komm, holder Lenz") über ein heftiges Sommergewitter, das Jagdgetümmel im Herbst und die beschauliche Atmosphäre in der warmen Stube während des Winters bis hin zum grandiosen Schlusschor. Jeder, der Spaß am Singen hat, kann

mitmachen. Man trifft sich am Abend vorher zu Proben in seiner jeweiligen Stimmgruppe, und der 4. Juni steht dann ab 10 Uhr ganz im Zeichen des gemeinsamen Singens mit Gesamtchorproben bis zum Konzert vor Publikum um 19 Uhr. Dirigent: Sebastian Kennerknecht Solisten: Angelina Ruzzafante, David Ameln, André Eckert Opernchor und Extrachor des Anhaltischen Theaters Scratch-Chor Anhaltische Philharmonie Dessau



Scratch-Konzert 2014.

Foto: Heysel

Hinter den Kulissen des Anhaltischen Theaters

Tag der offenen Tür

26. Juni von 10 bis 14 Uhr | Großes Haus und Friedensplatz

Am 26. Juni laden wir Sie ein, gemeinsam mit uns den krönenden Abschluss unserer aktuellen Spielzeit beim beliebten Tag der offenen Tür zu feiern! Erkunden Sie die Theaterwelt hinter den Kulissen, singen, tanzen und spielen Sie mit uns, ergattern Sie erstmalig in unserer Theater-Boutique Kostüme und

weitere besondere Dinge aus dem Theater. Kommen Sie mit uns ins Gespräch und genießen Sie das bunte Treiben im und am Anhaltischen Theater. Am gleichen Tag lädt das gesamte Johannes- und Theaterviertel zum Quartiersfest ein. Schauen Sie vorbei! Als großes Finale zeigen wir um 18 Uhr zum allerletzten Mal die Revue "Kristallpalast".

****Kurz notiert** Kurz notiert** Kurz notiert****

Die Schützengilde Dessau lädt am 11.06. zu ihrem **10. Vereinesschützenfest** auf dem Festgelände im Vorderen Tiergarten ein. Die Schießwettkämpfe finden von 11 bis 17 Uhr statt, das Königsschießen von 15 bis 17 Uhr. Ein interessantes Unterhaltungsprogramm wird am Nachmittag geboten, für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

++++

Am 19.06. findet um 15 Uhr in der Kirche St. Petri Wörlitz ein Konzert des berühmten **Schwarzmeer Kosaken-Chores** unter Leitung und Mitwirkung des bekannten Sängers **Peter Orloff** statt. Versprochen wird ein unvergesslicher Nachmittag bei einem "Konzert mit Gänsehaut-Garantie".

++++

"Der Traumzauberbaum" kommt am 12.06. nach Dessau und bringt die Geschichte vom Mimmelitt, dem Stadtkaninchen, mit. Das Reinhard-Lakomy-Ensemble lädt zu diesem Familienmusical um 16 Uhr ins Anhaltische Theater ein. Die Geschichten des "Traumzauberbaums" von Reinhard Lakomy und Monika Erhardt prägen seit nunmehr 35 Jahren Generationen von Kindern und sind immer noch ein Erlebnis für Groß und Klein. Also schnell Karten besorgen.

++++

Ab sofort können Mitglieder der **JS Mittlere Elbe-Vorflämung** den **Schießstand des Schießclub Roßlau** in der Lukoer Straße zu bestimmten Zeiten (jeweils der erste Montag und der in der darauffolgenden Woche liegende Samstag des Monats) kostenlos nutzen. Schießzeiten: Mo 15-18 Uhr, Sa 14-17 Uhr



FALKENBERG

WITTENBERG

ELSTERWERDA

LUDWIGSFELDE

FÜR SIE.
VOR ORT.

Für Gewerbe und Privat



BERUFSBEKLEIDUNG wALTER

06886 Wittenberg

Dessauer Str. 240

☎ 03491 - 667422

✉ berufsbekleidung@gmx.de



ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Fr 10:00 - 18:00 Uhr

Sa 9:00 - 12:00 Uhr

WWW.BERUFSBEKLEIDUNG-WALTER.DE

SKY DIE TVM-SPORTMARKETING GMBH PRÄSENTIERT:

GYMMOTION

DIE FASZINATION DES TURNENS

2016

Die einmalige Show aus Turnen, Theater, Artistik und Varietè

25.11.16	Trier
26.11.16	Saarbrücken
27.11.16	Koblenz
28.11.16	Aachen
29.11.16	Bensheim
30.11.16	Tuttlingen
02.12.16	Dessau
03.12.16	Chemnitz

www.gymmotion.org Hotline: 0261 / 135 150

GYMCARD TURNFEST BERLIN 2017 TVM

Fußball

Traditionsspiel im Schillerpark-Stadion



Dariusz Wosz am Ball beim Heise Masters 2015 in der Dessauer Anhalt-Arena.

Am 11. Juni trifft im Schillerpark die Aufstiegsself der BSG Motor Dessau von 1986 auf das Nationalteam Sachsen. Anpfiff ist um 16.00 Uhr im Stadion am Schillerpark. Der Gegner für dieses Jubiläum ist ein ganz besonderer, denn im Sachsen-Team stehen ehemalige 1.-Liga Spieler der DDR sowie eine Vielzahl von Bundesligaspielern und sogar Nationalmannschaftsspielern. Trainer der Sachsen ist kein geringer als der "Beckenbauer des Ostens" und 100-fache Nationalspieler Hans-Jürgen "Dixie" Dörner.

Unter anderem sind im Team: Dariusz Wosz (453 Bundesligaspiele, 24 Länderspiele), Tomislav Piplica (248 Bundesligaspiele), Steffen Karl (193 Bundesligaspiele, 33 Länderspiele), Sixten Veit (220 Bundesligaspiele), Olaf Renn (275 Bundesligaspiele), Ingo Hertzsch (297 Bundesligaspiele, 17 Länderspiele) und weitere ehemalige Größen wie Mauksch, Shubititze, Dinzey, Lieberam, Halata, Curri, Kanitz, Oswald, Jungnickel, Fröhlich.

Nach der gelungenen Premiere im vergangenen Jahr, mit einer faszinierenden, fesselnden und genialen Show mit über 2.000 begeisterten Zuschauern und Standing-Ovations gastiert am Freitag, dem 2. Dezember 2016 wieder die Gymmotion in Dessau.

In diesem Jahr steht die Turnshow Gymmotion unter dem Titel "Sky". Es ist die ultimative Reise in die Leichtigkeit des Seins. "Sky" steht für die Schwerelosigkeit, mit der Formen und Bewegungen, die für Menschen fast unmöglich zu sein scheinen, mühelos zelebriert werden.

"Sky" steht für das Ende einer Reise auf der Suche nach Perfektion. Moderner Zirkus trifft auf klassische Artistik. Trendsportarten kombinieren sich mit Musicalinhalten. "Sky" ist die künstlerische Bewegungsevolution der Gymmotion der letzten 15 Jahre. Artistik in einer neuen Dimension. Erleben Sie eine unvergessliche Gymmotion am 02. Dezember 2016 in der Anhalt-Arena Dessau. Für viele Vereine und Firmen bietet sich hier die Möglichkeit eines tollen vorweihnachtlichen Abends.

Vorschau

18. September:

18. Dessauer Citylauf mit Kinderlauf, Jedermannlauf, D&S Firmenlauf und Pokallauf.

Informationen unter www.anhalt-sport.de

20 Jahre UNESCO- Welterbe Bauhaus

Das Bauhaus revolutionierte zwischen 1919 und 1933 die architektonischen und ästhetischen Auffassungen der Architektur, ihre Entwurfs- und Baumethoden. Die von den Bauhausmeistern errichteten und ausgestatteten Gebäude begründeten eine Bewegung der Moderne, die die Architektur des 20. Jahrhunderts in großen Teilen geprägt hat. Das Bauhaus wurde deshalb mit seinen Stätten in Weimar und Dessau bereits 1996 in die Liste des UNESCO-Weltkulturerbes aufgenommen. Damit wird sowohl der außergewöhnliche universelle Wert der pädagogischen Ideen als auch der ausgeführten Architektur weltweit seitens der UNESCO gewürdigt. Das Jahr 2016 blickt auf 90 Jahre Bauhausbauten in Dessau und auf 20 Jahre UNESCO-Weltkulturerbe.

Ort: Bauhausaula,
Gropiusallee 38, 06846 Dessau-Roßlau

10.45 Uhr: Begrüßung

11.05 Uhr: „90 Jahre Bauhausbauten Dessau.“
Vortrag von Wolfgang Thöner, Leiter Sammlung
Stiftung Bauhaus Dessau

11.20 Uhr: „20 Jahre Welterbestätte Bauhaus und
Erweiterung durch die Laubenganghäuser in Dessau
und die Bundesschule des ADGB in Bernau.“
Vortrag von Monika Markgraf, Denkmalpflege Stiftung
Bauhaus Dessau

12.00 Uhr Führung
„Das Bauhaus als UNESCO Weltkulturerbe“

14–17 Uhr
UNESCO Erweiterungsverfahren Laubenganghäuser
Ort: Siedlung Dessau-Törten, Laubenganghäuser

● Am UNESCO Welterbetag, den 5. Juni, gilt freier
Eintritt in allen Bauhausbauten der Stiftung Bauhaus
Dessau.

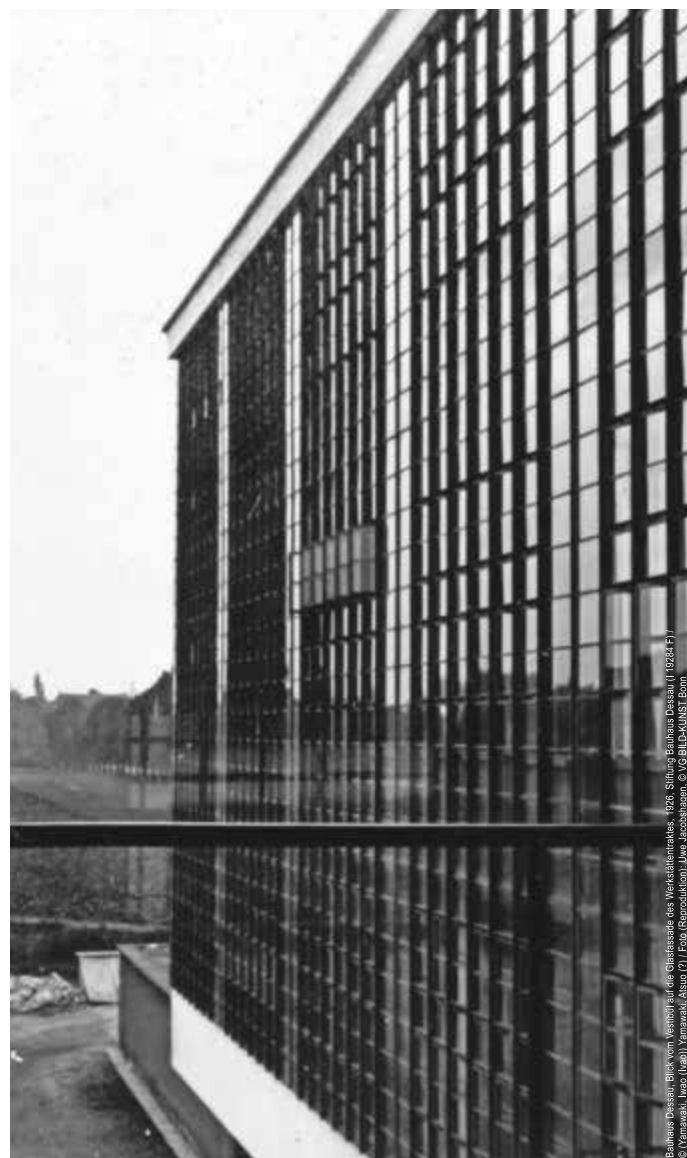
**bauhaus-
dessau.de**



Matinee UNESCO- Welterbetag

5. Juni

2016



AKTUELLES AUS DEM KLINIKUM

Welthirntumortag

Über 130 verschiedene Tumoren des zentralen Nervensystems sind laut Klassifikation der Weltgesundheitsorganisation bekannt. Sie werden hinsichtlich der zellulären Herkunft, Zellzusammensetzung und Wachstumsverhalten unterschieden.

Etwa 9,7 Männer bzw. 7,3 Frauen von 100.000 Menschen erkranken jedes Jahr in Deutschland an einem bösartigen primären Hirntumor. Was die Statistik des Robert-Koch-Instituts aus dem Jahr 2013 nicht erfasst, sind die aus der Erkrankung resultierenden Konsequenzen für Patienten und Angehörige. Deren schwierige Situation rückt der Welthirntumortag der Deutschen Hirntumorhilfe alljährlich am 8. Juni in den öffentlichen Blickpunkt. Rund um dieses Datum finden bundesweit Veranstaltungen statt, die Ärzten, Betroffenen und Interessierten als Informations- und Austauschforen dienen. Die Klinik für Neurochirurgie des Städtischen Klinikums Dessau beteiligt sich zum zweiten Mal daran und lädt am 11. Juni zu einer Konferenz ein. „Wir beschäftigen uns diesmal mit Hirnmetastasen und Lymphomen“, benennt Privatdozent Dr. med. habil. Christof Renner den Themenschwerpunkt. Der Chefarzt leitet seit 2013 die Klinik für Neurochirurgie und behandelt mit seinem Team hier rund 1.200 Patienten stationär pro Jahr aus ganz Mitteldeutschland. Auf der diesjährigen Tagung anlässlich des Welthirntumortages beleuchtet Dr. Renner zusammen mit Spezialisten vom Universitätsklinikum Magdeburg und vom Städtischen Klinikum Dessau den aktuellen Wissensstand und Therapieoptionen.

Hirnmetastasen machen etwa ein Drittel aller operativ zu behandelnden Tumore des Gehirnes aus und besitzen daher für den klinischen Alltag eine hohe Bedeutung. Die Deutsche Hirntumorhilfe schätzt, dass pro Jahr ca. 30.000 Menschen mit einem Tumor diagnostiziert werden, der nicht vom Gehirn selbst bzw. von Strukturen des zentralen Nervensystems ausgeht. „Da es sich bei Hirnmetastasen um Absiedelungen von Tumoren aus anderen Organsystemen und bei Lymphomen um ein diffuses, häufig multilokuläres Auftreten handelt, kann man bei diesen

Erkrankungen im weitesten Sinn von systemischen Manifestationen sprechen. Die Gesetzmäßigkeiten, Verläufe und Therapieprinzipien unterscheiden sich mitunter erheblich von den Tumoren, die ihren Ursprung im Gewebe des zentralen Nervensystems haben“, informiert Dr. Renner.

Bundesweit über 850 Mitglieder

Die Deutsche Hirntumorhilfe ist ein gemeinnütziger Verein, der sich seit 1998 bundesweit für die Interessen von Hirntumorpatienten einsetzt. Über 850 Mitglieder engagieren sich in Kooperation mit Fachgesellschaften und Fachärzten für die Belange von Hirntumor- und Hirnmetastasenpatienten. Mit dem Anspruch „Wissen schafft Zukunft“ agiert die ausschließlich über Spenden finanzierte Initiative auch als zentrale Informations- und Kontaktstelle für Betroffene.

Welt-Hirntumortag 2016

Samstag, 11. Juni 2016, ab 8.45 Uhr

Tagungsort: Cafeteria im Städtischen Klinikum Dessau

Anmeldung: Tel.: 0340 501-1805,

E-Mail: katrin.richter@klinikum-dessau.de



Die Deutsche Hirntumorhilfe setzt sich seit 1998 für die Interessen von Hirntumorpatienten ein. Foto: SKD

Aktionstag gegen den Schmerz

Therapie akuter und chronischer Schmerzen bei Menschen im gehobenen Lebensalter

7. Juni 2016, 17 Uhr

Veranstaltungsort: Konferenzraum
im Onkologischen Zentrum
im Städtischen Klinikum Dessau

Weitere Informationen: www.dgss.org

Informationsveranstaltung für Patienten, Angehörige und Interessierte in Zusammenarbeit mit dem Alters-traumazentrum des Städtischen Klinikums Dessau.

**Nutzen Sie am Aktionstag von 9 bis 18 Uhr
die kostenlose Expertenhotline: 0800 18 18 120**

Aus dem Stadtrat:

Liebe Mitbürger,

die Zeit nach dem Beschluss des Haushaltes ist für den Stadtrat im Vergleich zu den Wochen davor eher ruhig. Und doch haben mich Bürger zu verschiedenen Themen angesprochen, die von allgemeinem Interesse sein dürften.

In den Stellungnahmen der Fraktionen wurde die gute Zusammenarbeit zwischen der Verwaltung und den Fraktionen hervorgehoben. Frau Nußbeck hatte in ihrer Funktion als Beigeordnete für Finanzen ja auch noch einmal die Schatulle geöffnet. Soweit so gut. Mich verwunderte indes die Höhe der mehrheitlich bewilligten Positionen. Insbesondere, da bereits jetzt absehbar ist, dass wir im nächsten Jahr drastisch sparen müssen. So soll der Bereich Soziales ca. 900.000 € zur Konsolidierung des zukünftigen Haushaltes beitragen. In der Sitzung des Ausschusses für Gesundheit und Soziales wurde dies angesprochen. Dezernent Herr Krause kündigte eine Effizienzprüfung der einzelnen Positionen an. Dies halte ich für sinnvoll, erwarte das aber auch für alle anderen Kostenstel-

len, die freiwillige Aufgaben der Stadt abdecken.

Der Ausschuss beschloss eine Anpassung der Beihilfe zu den Kosten der Unterkunft nach SGB II und SGB XII um 3,2%. Für einen Einpersonenhaushalt sind dies 9,07 € und für einen 4-Personenhaushalt 15,59 € mehr. Dies erscheint ein geringer Betrag, der aber den Haushalt insgesamt um ca. 80000 € belasten wird. Die Frage nach der Auskömmlichkeit stellt sich mir dabei nicht, denn jeder Bürger zahlt für seinen Wohnraum entsprechend seinen Bedürfnissen für Lage und Ausstattung mehr oder weniger. Und sollten die Nebenkosten zu stark steigen, kann man vielleicht mit dem Vermieter Leistungen wie z.B. die Pflege der Außenanlagen finanziell ausgleichen. Was für viele Bewohner der Vororte selbstverständlich ist, die Pflege des eigenen Wohnumfeldes, sollte meiner Meinung nach auch für Bewohner der innerstädtischen Bereiche nicht unzumutbar sein. Außerdem gilt bei den Kosten der Unterkunft für das Stadtgebiet von Dessau-Roßlau die Einzelfallregelung. In begründeten Härtefällen wird eine höhere Beihil-

fe gewährt. Ich habe in die Kompetenz der zuständigen Verwaltungsmitarbeiterinnen volles Vertrauen.

Die besondere finanzielle Unterstützung für den DRHV erregte auch einige Gemüter. Jetzt ist der Aufstieg perfekt und mein Glückwunsch gilt dem Trainer und den Aktiven. Auf Grund mehrerer Anfragen hatte ich mich im Vorfeld der Stadtratssitzung informiert, wurde jedoch zum starken Kürzen meines Redebeitrages aufgefordert, da ein direkter Bezug zum Haushalt bestand. Wie hoch wird die Sportförderung im kommenden Haushalt ausfallen und wie werden die Mittel verteilt? Die Grundlage dafür ist die Sportförderrichtlinie der Stadt Dessau-Roßlau. Sie regelt die Fördermöglichkeiten und Förderbe-

dingungen. Sie stammt aus dem Jahr 2007 und ist unter <http://www.dessau.de/Deutsch/Buergerservice/Buergerinfoportal/Suchwort Sportfoerderrichtlinie> zu finden. Bei meiner Nachfrage im Amt wurde mir mitgeteilt, dass die Richtlinie z. Z. in der Überarbeitung ist. Ich wünsche mir für die vielen Sportler der Stadt verbindliche Angaben, eine Berücksichtigung des Leistungsniveaus, der Sportart und eine hohe Transparenz.

Denn sonst gilt wieder: "Wat den Eenen sin Nachtigall, is den Annern sin Uhl."

In diesem Sinne wünsche ich einen schönen aktiven Sommer!

Michael Puttkammer
Stadtrat

CDU-Stadtratsfraktion Dessau-Roßlau
Ferdinand-von-Schill-Str. 33
06844 Dessau-Roßlau

Tel.: 0340/2606011, Fax: 0340/2606020
E-Mail: fraktion@cdu-dessau-rosslau.de
Unsere Geschäftsstelle ist zu erreichen:
Mo - Do 9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr, Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Anmerkung der Redaktion: Für den Inhalt zeichnet ausschließlich die Fraktion verantwortlich.

„Eichenkranz“ in Wörlitz

Neue Ausstellungen und Übergabe des Raumes SONNE

Zur Jahreshauptversammlung der Gesellschaft der Freunde des Dessau-Wörlitzer Gartenreiches e.V. am 18. Juni erwarten den Besucher im historischen Gasthof "Zum Eichenkranz" in Wörlitz Neues und Interessantes, was es sich anzusehen lohnt.

Um 15.00 Uhr wird an diesem Tag im Ostturm eine Verkaufsausstellung der Berliner Künstlerin Caroline Weihrauch mit großformatigen Blumengemälden eröffnet. Der englische Kurator Mark Gisbourne ordnet die farbenfrohe Malerei Caroline Weihrauchs einer lebendigen Fortführung eines kreativen, expressiven Realismus zu. Gisbourne formuliert, dass "für Weihrauch die Schönheit in der Natur liegt, wie sie durch ihre extravagante Intensität des Sehens und der emotionalen Zärtlichkeit ausgedrückt wird. Weihrauchs Oberflächen sind satt und fühlbar, die Blüten der Blumen, Pfingstrosen, sind voll aufgeblüht und sinnlich, als ob die Blütenblätter zerbröckeln und abfallen würden, wenn man sie berührt."

Lassen Sie sich von diesen unglaublich intensiven Bildern, von

überdimensional großen Blüten bei einem Besuch dieser "Flower Show" begeistern.

Zur Jahreshauptversammlung wird mit der öffentlichen Übergabe des Raumes SONNE im Eichenkranz das seit 2010 von der Ostdeutschen Sparkassenstiftung geförderte Projekt "Restaurierung der Leinwandtapeten im historischen Gasthof 'Zum Eichenkranz' in Wörlitz" erfolgreich abgeschlossen. Die Besucher können in diesem Raum die großartigen Ergebnisse der Arbeit der Restauratoren bewundern. Neben der vollständigen Ausgestaltung mit Leinwandtapeten ermöglichen die restaurierte Deckenbemalung und der Kamin einen räumlichen Einblick in die Zeit vor 230 Jahren.

Damit sind nun in vier Räumen des Eichenkranzes komplett restaurierte Leinwandtapeten mit unterschiedlichen Motiven zu besichtigen. Eine Videodokumentation ermöglicht es den Besuchern, den Restauratoren bei der Arbeit über die Schulter zu schauen.

Ab dem 19. Juni sind diese neuen Highlights zu den Führungen an

den Samstagen und Sonntagen jeweils um 11.30, 13.00 und 15.00 Uhr zu erleben.

Weiterhin ist die Dauerausstellung "Hier ists jetzt unendlich schön. Wörlitz - ein idealtypischer Landschaftsgarten des 18. Jahrhunderts" und die Sonderausstellung zur Geschichte des jüdischen Lebens in Wörlitz in diese Führungen einbezogen.

Verkauf der Eintrittskarten für die Besichtigungen im Geschäft "Lebensart" im Eichenkranz.



Raum SONNE kurz vor Fertigstellung.

Anh. Goethe-Gesellschaft

... Die Rabatten vor Deinen Fenstern...

Vortrag über Christiane Vulpius, Gefährtin und Ehefrau Goethes

Am 6. Juni jährt sich der 200. Todestag der Gefährtin und späteren Ehefrau Goethes, Christiane Vulpius. Die Gemeinsamkeit des ungleichen Paares dauerte 28 Jahre, davon waren 18 Jahre freie Liebe, aus der fünf uneheliche Kinder hervorgingen. Diese ungewöhnliche und für die damalige Zeit sehr moderne Liebesbeziehung, steht am **4. Juni, um 15.00 Uhr in der Wissenschaftlichen Bibliothek** im Palais Dietrich im Mittelpunkt eines Vortrages der Anhaltischen Goethe Gesellschaft e.V. Dr. Annette Seemann, freie Autorin und Übersetzerin aus Weimar und Vorsitzende der Gesellschaft Anna Amalia Bibliothek e.V. wird über dieses gewagte Lebensexperiment, das einen Affront gegen herrschende Normen darstellte, im Spannungsfeld von Goethes Werk sprechen. Der Eintritt zur Veranstaltung ist kostenlos, es wird jedoch um eine Spende gebeten. Nähere Informationen unter www.anhaltische-goethe-gesellschaft.de

Aus dem Stadtrat:

Fraktion Die Linke

Was lange währt, wird schließlich gut.

Baugebiet "Große Lobenbreite" in Kleinkühnau

Mit der Beschlussvorlage BV/256/2013/VI-61 vom 11.12.2013 wurde durch den Stadtrat Dessau-Roßlau das Entwicklungskonzept für den Ortsteil Kleinkühnau einstimmig bestätigt. Dessen Leitlinie mit den Grundsätzen und Handlungsempfehlungen war und ist eine Grundlage für die Steuerung integrierter Stadtentwicklungsprozesse der Stadt Dessau-Roßlau im Rahmen ihrer Ortsteilentwicklung, für das Einwerben von Fördermitteln, die Untersetzung privater Initiativen und die Förderung des Ehrenamtes. Das Entwicklungskonzept beinhaltet u. a. den Erhalt und die positive Weiterentwicklung baulich-räumlicher sowie grün-räumlicher Strukturen. Das Bebauungsplangebiet Nr. 125 "Große Lobenbreite" im Nordwesten der Ortslage stellt einen weiteren wesentlichen Baustein für die zukünftige Stabilisierung und Entwicklung des Wohnstandortes Kleinkühnau dar.



Am 11. Mai wurde ein entsprechendes Bauschild durch die Unternehmensgruppe Diringer & Scheidel und Gäste enthüllt, welches auf den Beginn der Bauphase für diese künftige Wohnsiedlung hinweist.

Auszug aus der Presseinformation gleichen Tages der Unternehmensgruppe D&S:

Das Baugebiet "Große Lobenbreite" stellt einen erstklassigen Standort für individuelles Wohnen dar, insbesondere für Familien, die ihren Traum vom eigenen Einfamilienhaus verwirklichen möchten.

So waren es denn Oberbürgermeister Peter Kuras, Chistiane Schlonski als Beigeordnete für Stadtentwicklung und Umwelt und Ortsbürgermeister Ralf Schönemann sowie dem geschäftsführenden Gesellschafter von DIRINGER & SCHEIDEL, Heinz Scheidel, und Thorsten Wessels, Vorstandsmitglied der Stadtsparkasse Dessau-Roßlau einen persönlichen Termin vor Ort wert, um diese guten Nachrichten zu verkünden. Oberbürgermeister Peter Kuras brachte zum Ausdruck, dass dieses neue Baugebiet als eine erhebliche Bereicherung für die Wohnqualität von Dessau-Roßlau zu werten ist.

Das Unternehmen DIRINGER & SCHEIDEL ist bereits seit 1990 in Dessau-Roßlau ansässig und als Erschließungsträger für die "Große Lobenbreite" seit Anfang der 90er Jahre tätig. "Die Vermessung der Grundstücke ist seit Anfang 2016 abgeschlossen", erläuterte Heinz Scheidel. "Derzeit sind die Archäologen noch am Zug, doch bis zum Sommer werden wir die Erschließung der ersten 50 Einfamilienhaus-Grundstücke abgeschlossen haben. Parallel starten wir nun mit dem Verkauf der Grundstücke, die Nachfrage ist da".

Scheidel drückte auch Ortsbürgermeister Ralf Schönemann im

Hinblick auf die Entwicklung von Kleinkühnau seine Anerkennung aus. Die gute Infrastruktur im Stadtteil - mit einer entsprechenden Nahversorgung, einer zeitgemäßen Kindertagesstätte und Grundschule - sei das Ergebnis seines unermüdlichen Einsatzes für den Stadtteil.

Ralf Schönemann indes verlieh seiner Freude Ausdruck, dass es nun mit dem neuen Baugebiet vorangehe. Gerade Familien biete es ausgezeichnete Wohnmöglichkeiten. Er bekräftigte an dieser Stelle nochmals seine Idee, die durch das Baugebiet führende Stichstraße nach dem einstigen Architekten und BAUHAUS-Direktor Ludwig Mies van der Rohe zu benennen. Und wird wie folgt begründet:

Durch die dynamische Entwicklung der Dessauer Junkerswerke zum größten Industrieunternehmen Anhalts entstand in Dessau in den 1920er Jahren eine Vielzahl neuer Siedlungen. Ein sprunghaftes Ansteigen der Einwohnerzahl war zu verzeichnen.

Durch das Bauhaus Dessau, der Hochschule für Gestaltung, gab es gute Ansatzpunkte für städtebauliche Projekte, die durch Einsatz neuer Materialien und Bauweisen ein kostengünstiges und soziales Bauen ermöglichten. Prof. Junkers vergab das geförderte Projekt einer Großsiedlung für 20.000 Einwohner an das Bauhaus. Diese Arbeiten wurden 1931/32 unter Leitung des Bauhausdirektors Ludwig Mies van der Rohe und des Stadtplaners Ludwig Hilberseimer durchgeführt. Beide entwickelten am Bauhaus, den Gedanken der Moderne folgend, städteplanerische Varianten einer neuen Siedlungsform, der so genannten Mischbebauung. Eine Form der Durchdringung von städtischer mit landschaftsbezogener Struktur, wobei die Wohnbauten, gesellschaftlichen und kulturellen Einrichtungen in einer Hoch-, Mittel- und Flachbauweise ausgeführt wurden. Im heutigen Sinne handelte es sich um eine Trabantenstadt, bestehend aus vier zusammengesetzten Wohnsiedlungen, zwischen den Kiefern und dem Kühnauer Park gelegen und die die Stadtteile Ziebigk, Groß- und Kleinkühnau mit einander verbinden sollte.

Obwohl diese Großsiedlung nicht zur Bauausführung kam, setzten die Planungsunterlagen neue soziologische Akzente. Es entstand eine ausführliche Studie, die für die Wirtschaftlichkeit im Siedlungs- und Wohnungsbau neue Möglichkeiten aufzeigte, da sie neben Wohnkomfort auch unterschiedliche soziale Aspekte, die familiäre Altersstruktur u. ä. berücksichtigt.



Abb. 6: Bauhaus-Projekt Junkers-Siedlung. Entwurf Restaurant der Schwimmhalle von Selman Selmanagic, Dessau 1932

(Quelle: Erfurth, Helmut: Das Bauhaus plant für Junkers, in: Rund um die Sieben Säulen, Anhaltische Verlagsgesellschaft Dessau, 1991, ISBN 3-910192-12-2 Erfurt)

Mit der Straßenbenennung "Ludwig Mies van der Rohe" im Baugebiet "Große Lobenbreite" sollen die planerischen Gedanken seiner Person Beachtung und Anerkennung finden.

Redaktionskollektiv: Ralf Schönemann, Ortsbürgermeister Hans-Joachim Pätzold, Fraktionsmitarbeiter

Aus dem Stadtrat: Liberales Bürger-Forum / Die Grünen

Dessau seit Jahresbeginn mit fünf Stadtbezirksbeiräten

Im März 2015 hatte der Stadtrat eine neue Hauptsatzung für unsere Stadt beschlossen. In dieser wurde u.a. erstmals die Bildung von Stadtbezirksbeiräten (SBB) für die Stadtteile Dessaus festgeschrieben, die nicht Ortschaften bilden und angehören. Während sich in den Ortschaften die gewählten Ortschaftsräte in besonderer Weise für die Belange ihres Umfeldes einsetzen können, Beratungs-, Vorschlags- und Anhörungsrechte bei den die Ortschaft betreffenden Angelegenheiten besitzen, was das für die innerstädtischen Stadtteile gesetzlich nicht vorgesehen.

Der Stadtrat hatte darin nicht nur einen Nachteil für die Bewohner der innerstädtischen Stadtteile ausgemacht, sondern sah die Entwicklung der Stadtteile durch mangelnde Beteiligungs- und Identifikationsmöglichkeiten gefährdet. Lange wurde darum gerungen, in welcher Form den Bürgern solche Teilhabemöglichkeiten gegeben werden können. Die Bildung der Stadtbezirksbeiräte fand letztendlich einen breiten Konsens.

Da es rechtlich keine Möglichkeit gibt, die Stadtbezirksbeiräte durch die Einwohner wählen zu lassen, wie das in den Ortschaften selbstverständlich ist, werden die Beiräte auf Vorschlag der Ratsfraktionen vom Stadtrat berufen. Dabei kommt die Sitzverteilung entsprechend des Ergebnisses der Stadtratswahlen analog für die einzelnen Stadtbezirksbeiräte zur Anwendung. Danach hat unsere Fraktion das

Vorschlagsrecht für je einen Sitz in den fünf zu bildenden Beiräten, die aus jeweils sieben Einwohnern bestehen. Im Januar 2016 fand die Berufung der Bürger in die Beiräte statt, die inzwischen ihre Arbeit aufgenommen haben.

Wir stellen Ihnen hier und in den folgenden Ausgaben die Personen vor, die wir für die Arbeit im Dienste der Stadtteile vorgeschlagen haben und vom Stadtrat berufen wurden. Wenn Sie Vorschläge zum Gedeihen Ihrer eigenen Stadtbezirke haben, wenn Sie auf kritische Dinge aufmerksam machen möchten, wenden Sie sich an unsere Fraktion, damit wir diese Punkte an unsere Beiratsmitglieder weitergeben und ggf. Kontakte vermitteln können.

Conny Bläsing
Büroleiter

SBB Ziebigk und Siedlung

Christoph Kaßner ist Umweltschutzingenieur und arbeitet bei einer mittelständischen Entsorgungsfirma in Bitterfeld-Wolfen als Betriebsleiter. Der 40-Jährige wohnt im Stadtteil Siedlung.

In seiner Freizeit engagiert er sich als Presseverantwortlicher bei den Bergfreunden Anhalt e.V., Sektion im Deutschen Alpenverein. Darüber hinaus ist er Gründungsmitglied im "Netzwerk Gelebte Demokratie" und im "Bündnis Dessau Nazifrei". Seit Januar 2016 koordiniert er das bürgerliche Engagement auf der Ziebigker Streuobstwiese. Den

Schwerpunkt seiner politischen Arbeit im Stadtbezirk sieht Herr Kaßner vor allem bei der Schulentwicklungsplanung mit Augenmerk auf die Grundschule Ziebigk und die Sekundarschule Friedensschule. Daneben liegen ihm Themen des Natur- und Umweltschutzes besonders am Herzen.

SBB Alten, West, Zoberberg

Manfred Böttcher, geboren 1950, wohnt in Alten. Er war zuletzt als Ausbilder der "BvB - Berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahme" im Fachbereich Lager, Handel und Verwaltung in der Niederlassung der GfM GmbH & Co. KG in Dessau-Roßlau tätig.

Als Betriebswirt ist er ehrenamtlich seit mehreren Jahren als Geschäftsführer beim SV Germania 08 Roßlau mit einer großen Nachwuchsabteilung aktiv.

Seine kulturelle Identifizierung mit Dessau verbindet Manfred Böttcher mit einer aktiven Mitgliedschaft im Kreis der Freunde des Bauhauses e.V. und in der Kurt-Weill-Gesellschaft e.V. So hat er sich schon oft mit der städtischen Zukunft auseinandergesetzt und sieht in der Stadtentwicklung mit Dessau-Roßlaus UNESCO-Welterbestätten im Herzen Europas noch viel Potential im touristischen Bereich. Eine

aktive Information in den Stadtbezirken unter Berücksichtigung der Interessen der Bürger ist für ihn dabei unerlässlich.

SBB Innerstädtisch Mitte / Süd

Karin Rieche ist 59 Jahre alt. Sie arbeitet als Erzieherin im Hort an der Evangelischen Grundschule. Sie lebt gern im Quartier am Leipziger Tor, obwohl er als sozial schwächster Stadtteil in Dessau gilt.

Ehrenamtlich ist sie im Frauenzentrum Dessau e.V. ehrenamtlich aktiv und leitet dort eine Sportgruppe. 15 Jahre lang war sie Vorsitzende des Gemeindegemeinderates der Jakobus-Paulus-Gemeinde, welche sich im Brennpunktgebiet am Leipziger Tor befindet. Dadurch hat sie sich schon oft mit städtischen Themen auseinandergesetzt und in die Stadtentwicklung aktiv eingebracht. Der Stadtbezirksbeirat Innerstädtisch Mitte / Süd wählte sie zu seiner Vorsitzenden. Sie möchte sich für den Erhalt des innerstädtischen Bereichs Süd und dessen Lebensqualität einsetzen.

Über ihre Tätigkeit im SBB hinaus ist sie für die Fraktion Liberales Bürger-Forum/Die Grünen auch Mitglied im Jugendhilfeausschuss, in dem die Lage der Kinder und Jugendlichen ihres Stadtteils ebenfalls oft thematisiert wird.

Kontakt:

Liberales Bürger-Forum / DIE GRÜNEN
Fraktion im Stadtrat Dessau-Roßlau
Ferdinand-von-Schill-Straße 37
06844 Dessau-Roßlau
Tel: 0340 / 220 62 71 Fax: 0340 / 516 89 81
fraktion@dessau-alternativ.de

Anmerkung der Redaktion: Für den Inhalt zeichnet ausschließlich die Fraktion verantwortlich.

Büro Otto Koch im Kiez e.V. / Anhaltische Gemäldegalerie Dessau

“Licht und Schatten im Fremdenhaus” - Kunst der Gegenwart

Im Fremdenhaus im Park Georgium befindet sich die Graphische Sammlung der Anhaltischen Gemäldegalerie Dessau. In Beziehung zur Jahresausstellung historischer Graphik konzipiert Büro Otto Koch seit 2006 ein Programm von Kunst der Gegenwart, die aus der Beschäftigung mit der historischen Kulturlandschaft in Dessau entsteht. Der Park Georgium im Einklang von Landschaftsgarten und Architektur

fasziniert die bildende Künstlerin Almut Glinin seit vielen Jahren. Für das Fremdenhaus entwickelt sie eine räumliche Inszenierung auf Wänden und Tischen, in Beziehung zu den Fensterausblicken und zum einfallenden Tageslicht. Es ist eine auf den Ort bezogene Konstellation aus ihren eigenen Werken der Malerei und Bilder erzeugenden Glasobjekten: "Zwei Zimmer des ehemaligen Gästehauses werden

bestückt mit Gegenständen, die ihre direkte Umgebung und die Ausichten auf den Park auf immaterielle Weise bildlich wiedergeben, zugunsten einer Aufmerksamkeit für Ort und Zeit. Innen- und Außenraum verbildlichen sich in Reflexionen und Projektionen zu einer aus Licht und Schatten geformten Bildwelt, die sich teilweise durchschichtet, zum Modell komprimiert wird, gegenwärtig ist und gleich-

zeitig Erinnerungen weckt an historische Kenntnisse." Vom 19.6.2016 bis 1.1.2017 ist "Licht und Schatten im Fremdenhaus" zu sehen, im Wechsel der Jahreszeiten werden sich die Eindrücke verändern. Das Fremdenhaus ist jeden Sonntag von 12 bis 17 Uhr geöffnet, zusätzlich am Gartenreichtag, der Eintritt ist frei. Zur Eröffnung wird zum Gespräch mit Almut Glinin eingeladen, am 19.6., um 14 Uhr.

Aus dem Stadtrat:

SPD-Fraktion

Sportstättenkonzept der Stadt bedarf der Überarbeitung

Das Sportstättenkonzept aus dem Jahr 2009 bedarf dringend einer Überarbeitung und Anpassung. Das fanden sowohl der Stadtsportbundvorsitzende Torsten Ceglarek wie auch der zuständige Dezernent Dr. Robert Reck, welche zu diesem Thema zu einer SPD-Sitzung eingeladen waren und hierzu ausführten und Fragen beantworteten.

Besonders unter den Aspekten Aufstieg des DRHV in die 2. Bundesliga oder der Kinder- und Jugendarbeit, nicht nur beim SV Dessau 05. Aber auch der vielen anderen Probleme der Dessauer Sportvereine mit ihrer Nachwuchsarbeit und der Integration von Flüchtlingen und Migranten und den finanziellen Engpässen der Vereine. Alleine deshalb

bedarf es einer Anpassung und der Fortschreibung des Konzeptes. Deshalb wird sich auch die SPD-Stadtratsfraktion diesem annehmen.

Besonders unter Berücksichtigung der Tatsache, dass an dem Sportstättenkonzept aus dem Jahr 2009 der Stadtsportbund nicht beteiligt war oder sogar bewusst außen vor gelassen wurde. Dies soll sich nun nach dem Willen der SPD-Stadtratsfraktion nicht wiederholen. Stärkere Einbindung der Vereine in der Kinder- und Jugendarbeit, vor allem bei der Integration. Dies wird sicherlich Geld kosten, welches die Stadt aufbringen muss, um die Vereine einerseits finanziell zu entlasten, andererseits aber auch, um

sinnvolle und nachhaltige Integration zu betreiben.

Die SPD-Stadtratsfraktion erwartet, dass der Stadtsportbund und seine Vereine bei der Fortschreibung und der Überarbeitung beteiligt werden und mitwirken können.

Damit ist gewährleistet, dass ein neues, Rechnung tragendes Kon-

zept, bzw. den notwendigen Umständen angepasstes Sportstättenkonzept dem Stadtrat und seinen Gremien vorgelegt wird.

*Für die SPD-Stadtratsfraktion
Ingolf Eichelberg
Stadtrat und Fraktionsvorsitzender*

SPD-Fraktion, Geschäftsstelle, Konrad Ledwa ,
Hans-Heinen-Straße 40, 06844 Dessau-Roßlau

Tel.: 0340/2303301, Fax: 0340/2303302
spd-stadtratsfraktion-dessau@t-online.de
Unsere Geschäftsstelle ist Montag bis Freitag von 8.00-14.00 Uhr und nach Vereinbarung zu erreichen.

Ingolf Eichelberg, Fraktionsvorsitzender

Anmerkung der Redaktion: Für den Inhalt zeichnet ausschließlich die Fraktion verantwortlich.

AJZ e.V.

Ausstellung aus Dessau wird in Oswiecim/Auschwitz gezeigt

Nachdem Anfang September 1941 mit dem Giftgas Zyklon B ein aus Sicht der Täter "effektives" Mittel zur Massenvernichtung von Menschen in Auschwitz gefunden worden war, fuhren regelmäßig LKW zwischen Auschwitz und Dessau und transportierten die todbringende Fracht. Erhaltene Fahrgenehmigungen wie die folgende zeugen von Lieferungen: "Fahrgenehmigung für einen 5 To. LKW mit Anhänger nach Dessau und zurück, zwecks Abholung von Materialien für die Judenumsiedlung, wird hiermit erteilt. Dem Kraftfahrer ist diese Fahrgenehmigung mitzugeben." (Archiv des Museums Auschwitz-Birkenau)

Über siebzig Jahre danach fuhr am 6. Mai 2016 ein Kleinbus, gesponsert vom Autohaus Geissel, wiederum mit einer Fracht von Dessau nach Oswiecim/Auschwitz. An Bord die Ausstellung des Projektes "Zeitzeugenpatenschaft" des AJZ e.V. und vier der acht am Projekt beteiligt gewesenen Jugendlichen mit der Projektleiterin. Die Ausstellung porträtiert sieben Überlebende der nationalsozialistischen Terror- und Vernichtungspolitik, deren Zeugnisse Bestandteil des umfangreichen Archivs des Jugendzentrums sind. Ziel der Reisegruppe aus Des-

sau war die Internationale Jugendbegegnungsstätte Oswiecim/Auschwitz (IJBS), wo die Ausstellung am 8. Mai, dem 71. Jahrestag der Befreiung, eröffnet wurde und bis zum 14. Juni 2016 gezeigt wird.

Den 7. Mai nutzte die Gruppe für einen Besuch der Partnerstadt Gliwice. Neben dem Museum "Radiostation Gliwice" besuchten sie auch "Das Haus der Erinnerung an Juden aus Oberschlesien", welches erst kürzlich eröffnet wurde. Es befindet sich in einer ehemaligen Friedhofshalle, an die ein jüdischer Friedhof anschließt. Die Stadt Gliwice hat dieses stark restaurierungsbedürftige Gebäude aus dem eigenen Etat und mit beeindruckendem Ergebnis für die museale und pädagogische Arbeit erneuert. Ein besonders erfreulicher Nebeneffekt des Besuchs dieses Museums ist, dass das AJZ nun über einen Kontakt für eine zukünftige Zusammenarbeit in der Partnerstadt verfügt.

Den Vormittag des 8. Mai nutzte die Dessauer Gruppe, um an den Überresten der vier Krematorien in Auschwitz-Birkenau, im Gedenken an die Opfer, Blumen niederzulegen.

Mehr als einhundert Besucher nah-

men am Abend an der Eröffnung der Ausstellung in der IJBS teil. In ihrer kurzen Ansprache ging Projektleiterin Jana Müller vom AJZ auf die Bedeutung des Ausstellungsortes ein: "Dass wir heute, 71 Jahre nach der Befreiung und fast 75 Jahre nach der ersten sogenannten Probevergasung mit Zyklon B in Auschwitz, hierher mit dieser Ausstellung aus Dessau zu Ihnen gekommen sind, ist nicht nur für uns von großer Bedeutung. Rozette Kats, eine der porträtierten Zeitzeugen der Ausstellung, schrieb mir vor einigen Tagen: 'Es ist ein starkes Gefühl, dass meine Geschichte in Kürze in Auschwitz ausgestellt wird und dort von sehr vielen Menschen zur Kenntnis genommen werden kann. Ich hätte das nie gedacht und erfahre es als eine wahnsinnige Ehre, auf diese Weise an der Aufklärung der Geschichte mitarbeiten zu können.' Rozettes Mutter und ihr in Westerbork geborener Bruder wurden bei ihrer Ankunft in Birkenau im November 1943 direkt in die Gaskammern getrieben. Auch ihr Vater starb vier Monate nach der Ankunft."

Anschließend stellten Monique Trolldenier, Kristin Sawras, Mario Neumann und Steffen Butzkus die Zeitzeugen vor und ließen jeden mit

einem Ausschnitt aus dem Videomaterial selbst zu Wort kommen. Mit großem Interesse und langanhaltendem Applaus honorierte das Publikum die Ausstellung und deren Präsentation. Auch zwei Stunden nach der Eröffnung informierten sich Besucher auf den Ausstellungstafeln und suchten das Gespräch mit den jungen Projektteilnehmern, stellten Fragen und informierten sich über Möglichkeiten einer Präsentation der Ausstellung an weiteren Orten und Einrichtungen.

Die Ausstellung, benannt nach einem Zitat von Rozette Kats: "Die persönliche Geschichte macht das Übertragen der Geschichte möglich", wurde im Januar 2015 im Kontext des 70. Jahrestages der Befreiung von Auschwitz erstmals in Dessau präsentiert. Sie wurde im Rahmen des Bundesprogramms "Toleranz fördern - Kompetenz stärken" sowie vom Lokalen Aktionsplan Dessau-Roßlau und der Stadt Dessau-Roßlau gefördert. Im März hatte Oberbürgermeister Peter Kuras das AJZ besucht, um die Ausstellung zu besichtigen und sich ein Bild von der langjährigen Erinnerungs- und Jugendbildungsarbeit des Dessauer Vereins zu machen.

Alles aus einer Hand!

VOM ENTWURF
BIS ZUR HERSTELLUNG

DIE ETWAS ANDERE VISITENKARTE

KUGELSCHREIBER MIT INTEGRIERTEM FLYER

119 cm² konzentrierte Infofläche für sympathische interne oder externe Unternehmenskommunikation



Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

An den Steinenden 10 · 04916 Herzberg (Elster) · Tel. (0 35 35) 4 89 - 0 · www.wittich.de · info@wittich-herzberg.de
oder wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihren Medienberater/-in!



WRICKE TOURISTIK Reisebüro & Bustouristik

MEHRTAGESFAHRTEN

Störtebeker Festspiele

02.07. - 03.07.2016 / 23.07. - 24.07.2016 / 20.08. - 21.08.2016

Busfahrt, 1 x Übernachtung mit Frühstück Hotel Wyndham in Stralsund, 1 x Abendessen im Hotel, Eintrittskarte Störtebeker Festspiele je gebuchter Kategorie, Rundfahrt Fischland Darß

im DZ **155,-**

FLUGREISE ROM 29.07. - 31.07.2016

Flug mit Air Berlin ab Berlin Tegel, 2 Übernachtungen mit Frühstück im 3*Hotel Madison in Rom, Flughafentransfer Rom/Fiumicino zum/vom Hotel, 4 Std. Stadtrundfahrt Antikes Rom, 2 Std. abendliche Führung im Stadtviertel Trastevere

im DZ **399,-**

Prag 09.07. - 10.07.2016

Busfahrt, 1 x Übernachtung im 4-Sterne-Hotel Duo in Prag, 3h Altstadtführung, Abendessen in einem typischen Lokal, Fahrt zur Prager Burg

im DZ **99,-**

2 TAGE HAMBURG 20.08. - 21.08.2016

Busfahrt, 1 x ÜN/FR im 4* Hotel Hamburg, Stadtrundfahrt Hamburg, Besuch Hamburger Fischmarkt, Möglichkeit zur Hafenrundfahrt

im DZ **99,-**

Musicals Hamburg 20.08. - 21.08.2016

Busfahrt, 1 x Übernachtung mit Frühstück im 4-Sterne-Hotel in Hamburg, Besuch des Hamburger Fischmarktes, Musicalkarte in gebuchter Kategorie

im DZ **179,-**

TAGESFAHRTEN

07.06.16 Leipziger Neuseenland 30,- €

Busfahrt, Rundfahrt Leipziger Neuseenland, Besuch Emmauskirche, Freizeit Leipziger Hauptbahnhof

12.06.16 Spreewald 56,- €

Busfahrt, Rundfahrt Burg, Mittagessen, Besuch Pantoffelmacher, Kahnfahrt

19.06.16 Magdeburg & das Wasserstraßenkreuz 49,- €

Stadtrundfahrt und Besuch Wasserstraßenkreuz

26.06.16 Entdeckungen im Havelland 59,- €

Busfahrt, Rundfahrt Havelland, Mittagessen, Besuch Zisterzienserkloster Lehnin, Kaffeegedeck in der Klosteranlage

03.07.16 Leipzig 57,- €

Busfahrt, Stadtrundfahrt, Mittagessen in Auerbachs Keller, Bootstour Leipziger Kanäle

10.07.16 Baumkronenpfad Beelitz-Heilstätten 45,- €

Busfahrt, Besuch Baumkronenpfad, Kaffeegedeck Springbachmühle

30.07.16 Heidepark Soltau 53,- €

Busfahrt, Eintritt und Freizeit Heidepark

02.08.16 Zwischen Erzgebirge & Vogtland 54,- €

Busrundfahrt, Besuch Bürstenmacher, Kremserfahrt, Kaffeegedeck

07.08.16 Sächsische Höhepunkte 52,- €

Busfahrt, Spaziergang Schlosspark Pillnitz, Stop Bastei, Führung Festung Königstein

Wolfen
Leipziger Straße 93
Telefon 03494 - 368031

Coswig
Lange Straße 23
Telefon 0349 03 - 625 77

Dessau-Roßlau
Poststraße 3
Telefon 0340 - 85 07 94 41

Wittenberg
Bürgermeisterstraße 7
Telefon 03491 - 414820

Zwangsvollstreckung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **30.06.2016, 10.00 Uhr** im Amtsgericht Zerbst, Neue Brücke 22, Saal 4 versteigert werden der im Wohnungsgrundbuch von **Roßlau Blatt 4835** eingetragene 34,29/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses, Gemarkung Roßlau, Flur 16, Flurstück 196, Birkenallee, Gebäude- und Freifläche zu 40.405 m² verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 4.31 im zweiten Obergeschoss links des Hauses 4, Modul 4 und dem Einstellplatz Nr. 209 sowie dem im Aufteilungsplan mit Nr. 4.31 bezeichneten Kellerraum im Kellergeschoss des Hauses 4, Nr. des Aufteilungsplanes 4.31.

Es handelt sich um eine 3-Raum-Wohnung (Wohnzimmer, Schlafzimmer, Kinderzimmer, Küche, Flur, Bad, Balkon, Kellerraum), Wohnfläche etwa 60,88 m², in einem Wohnblock mit 4 Stockwerken. Die Wohnung ist gelegen in der Birkenallee Eingang Nr. 15C.

Der Versteigerungsvermerk ist in das Grundbuch eingetragen worden am: 29.08.2007.

Der Verkehrswert des Grundbesitzes ist festgesetzt auf: 39.300 €.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.zvg-portal.de und auf der Internetseite des Amtsgerichts Zerbst www.ag-ze.sachsen-anhalt.de.

Amtsgericht Zerbst

- 9 K 66/07 -



Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

JETZT Ferienkurs* KOSTENLOS!

- * 1. Gültig nur bei gleichzeitiger Anmeldung für mindest. 6 Monate Einzelnachhilfe in kleinen Gruppen
- * 2. 1 Ferienkurs = 10 Unterrichtsstunden, 99,00 EUR (UVP); es erfolgt eine Verrechnung mit
- * dem 1. vollen Monat Nachhilfe (119 €-139 € pro Monat) gemäß Punkt 1

99€-JETZT GRATIS

Die FERIEN einmal clever NUTZEN

Roßlau • Hauptstr. 125 (Alte Apotheke) • Tel. 03 49 01 / 8 66 77
www.schuelerhilfe.de/rosslau
Dessau • Askanische Str. 15 • Tel. 03 40 / 2 20 33 50 • www.schuelerhilfe.de

www.hotel-breitenbacher-hof.de


flyerdruck.de | Die Online-Druckerei von LINUS WITTICH
www.LW-flyerdruck.de

Wir erklären dir, wie das Gehirn funktioniert...



Besuche uns hier: www.afi-kids.de

ALZHEIMER FORSCHUNG INITIATIVE e.V.



DACHDECKEREI SCHILDHAUER

Ralf Schildhauer
Dachdeckermeister

Döberitzer Weg 8
06849 Dessau-Roßlau

Tel. 03 40 / 8 58 29 11
Fax 03 40 / 8 50 87 90
Funk 01 70 / 8 64 36 97

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Info für unsere Leser

Ihre persönliche Ansprechpartnerin für:

- Geschäftsanzeigen
- Infobroschüren
- Beilagen-Werbung
- Flyer



Kontakt Rita Smykalla

Mobil: (01 71) 4 14 40 18
Telefon: (03 42 02) 34 10 42
Telefax: (0 35 35) 48 92 42
rita.smykalla@wittich-herzberg.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
An den Steinenden 10 · 04916 Herzberg (Elster)

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Info für unsere Leser

Ihre persönliche Ansprechpartnerin für:

- Geschäftsanzeigen
- Infobroschüren
- Beilagen-Werbung
- Flyer



Kontakt Karin Berger

Mobil: (01 71) 4 14 40 35
Telefon: (03 49 54) 2 15 39
Telefax: (0 35 35) 48 92 31
karin.berger@wittich-herzberg.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
An den Steinenden 10 · 04916 Herzberg (Elster)

Jugendfeuerwehr mit vielen Aktionen
Lidiceplatz: 9.00 Regional- und Biomarkt
Marienkirche: 20.00 Konzert der Dessauer Band "DessJazz" und den "swinging hearts" aus Kleinmachnow (siehe Innenteil)
Treff Tourist-Info Dessau: 10.30 Öffentl. Stadtrundgang auf dem Kulturpfad
Verinselände Schützengilde Tiergarten: 14.00-17.00 Schützenfest

SONNTAG, 12.06.

Theater: 16.00 Zu Gast: Der Traumzauberbaum und Mimmelit (Gr. Haus)+17.00 Mirandolina ("Stein" Wörlitzer Park)+17.00 24. Dessauer Bassgeigengala (Schloss Mosigkau) Palais Café Hausmannstr.: 15.30 Sommerfest mit Musik und Gesang

MONTAG, 13.06.

Frauzentrum: 14.00 Informationen zum Thema "Patientenverfügung"
Schwabehaus: 18.00 Treff Numismatiker
Pfaffendorfer Straße: 13.30 Spielmobil
Villa Krötenhof: 10.00 Chorprobe+14.00 Treffen der Ost- und Westpreußen+15.30 Pilzberatung+19.00 Salsa Schule
Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Spielnachm.
Die Brücke: 8.00 SHG Osteoporose V, Sport+9.00 Keramikgruppe+10.00 Wohngebietstreffen/Büchertauschbörse+15.00 SHG Depression+Angst+19.00 Theaterspielgruppe
Bistro Merc: 14.00 Spielenachmittag der Volkssolidarität
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden

DIEBSTAG, 14.06.

Spielplatz Schillerpark: 13.30 Spielmobil
Villa Krötenhof: 14.00 Treffern der Sudeten-deutschen Landsmannschaften
Schwabehaus: 9.00 Schlawwer-Café
Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Sprechtag Reiseservice+14.00 Probe Frauenchor
Die Brücke: 9.30 Keramikgruppe+10.00 siehe 06.06.+14.00 Kaffeeklatsch u. Spiele+14.30 SHG Osteoporose II, Sport+16.30 SHG Osteoporose IV, Sport
Bistro Merc: 14.00 Skatnachmittag der Volkssolidarität
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden

MITTWOCH, 15.06.

Theater: 19.00 Theaterstammtisch (AT)
Villa Krötenhof: 9.00/10.00/11.00 Senioren-sport
Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Seniorengymnastik+14.00 Basteln mit Frau Krug
Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I, Sport+9.30 Keramikgruppe+10.00 SHG Parkinson II, Sport+10.00 siehe 06.06.+14.00 Kreativzirkel+14.00 Handarbeiten+15.30 SHG Rheumaliga+18.00 SHG Angeh. Essgestörte
Spielplatz Pollingpark: 13.30 Spielmobil
Frauzentrum: 10.00 Fahrradtour zur Ölmühle nach Roßlau
Naturkundemuseum: 18.30 Ausspracheabend OVD

Astron. Station (Planetarium): 20.00 Öffentl. Vortrag+21.00-23.00 Beobachtungsabend
Marktstraße 9: 10.00 SHG Osteoporose
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden

DONNERSTAG, 16.06.

Theater: 9.30 König und Königin Drosselbart (AT Puppenbühne)+19.30 8. Sinfoniekonzert (Gr. Haus)+20.00 Das Interview (AT Studio)
Landeshauptarchiv Heidestr.: 19.00 Ein heiterer Vortrag zur "Karriere" eines Bach-Schülers in Zerbst von Dr. Barbara Reul, University of Regina (Kanada)
Parkplatz Ellerbreite: 13.30 Spielmobil
Villa Krötenhof: 13.00 Skatnachmittag+19.00 AG Astronomie+19.00 Square Dance
Seniorenz. Goetheschule: 13.30 Rommee- u. Skatnachmittag
Die Brücke: 9.30 Keramikgruppe+10.00 siehe

06.06.+14.00 Kaffeeklatsch u. Spiele+14.30 SHG Osteoporose III, Sport
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden

FREITAG, 17.06.

Theater: 18.00 Zaubernacht (AT Studio)+19.30 Mirandolina ("Stein" Wörlitzer Park)+19.30 8. Sinfoniekonzert (Gr. Haus)
Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag Ü 60+17.00 Spiele-Abend+19.30 AG Aquarianer, Vortragsabend
Seniorenz. Goetheschule: 14.00 "Kaffeeklatsch am Freitag" mit Kaffee und Kuchen
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Romantischer Spaziergang - Dessau auf ungewöhnliche Art erleben+21.00 Nachtwächterrundgang durch das Dessau von 1815

SAMSTAG, 18.06.

Theater: 17.00 Lakmé (Gr. Haus)+19.30 Mirandolina ("Stein" Wörlitzer Park)
Tierpark: 12.30-16.00 Kinderfest
Schwabehaus: 20.00 Konzert mit FALKENBERG
Feuerwehr Alten: 10.00-17.00 Tag der offenen Tür (Auenweg 33a)
Hasenwinkel Ziebigk: ab 14.00 Wohngebietsfest
Exkursion: 9.00 Öff. Vogelbeobacht.wanderung entlang des Elbufers zum Saalberghau und zurück; Treff: Parkplatz Kornhaus
Treff Tourist-Info Dessau: 10.30 Öffentl. Stadtrundgang auf dem Kulturpfad
Umweltbundesamt: 11.00 Führung am UBA

SONNTAG, 19.06.

Theater: 17.00 Mirandolina ("Stein" Wörlitzer Park)+17.00 Der wunderbare Mandarin/Herzog Blaubarts Burg (Gr. Haus)
Park Luisium: 10.30 Konzertreihe "...und sonntags ins Luisium" mit dem Conento-Quintett und Rainer Böhm
Fremdenhaus Park Georgium: 14.00 "Licht und Schatten im Fremdenhaus", Kunstgespräch mit Almut Glinin
St. Petri Wörlitz: 15.00 Konzert von Peter Orloff und seinem Schwarzmeer Kosaken-Chor

MONTAG, 20.06.

Theater: 10.00/13.00 Schiller unplugged (AT Foyer)
Villa Krötenhof: 10.00 Chorprobe+15.30 Pilzberatung+19.00 Salsa Schule
Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Spielnachm.
Die Brücke: 8.00 SHG Osteoporose V, Sport+9.00 Keramikgruppe+10.00 Wohngebietstreffen/Büchertauschbörse+14.00 SHG Aphasie u. Schlaganfall+14.00 SHG Rheumaliga+19.00 Theaterspielgruppe
Elballe: 13.30 Spielmobil
Frauzentrum: 10.00 Basteln - Sommerdeko mit Pfiff
Bistro Merc: 14.00 Spielenachmittag der Volkssolidarität
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden

DIEBSTAG, 21.06.

Theater: 9.30 König und Königin Drosselbart (AT Puppenbühne)
Beatclub: 14.00-21.00 Fête de la musique
"Plan B" Altes Theater: 17.00 Fête de la musique
Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Sprechtag Reiseservice+14.00 Probe Frauenchor
Die Brücke: 9.30 Keramikgruppe+10.00 siehe 06.06.+14.00 Kaffeeklatsch u. Spiele+14.00 Normans Musiktreff+14.30 SHG Osteoporose II, Sport+16.30 SHG Osteoporose IV, Sport
Parkanlage Schillerplatz/Mörkestr.: 13.30 Spielmobil
Bistro Merc: 14.00 Skatnachmittag der Volkssolidarität
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden

MITTWOCH, 22.06.

Theater: 9.30 König und Königin Drosselbart

(AT Puppenbühne)+17.30 Schiller unplugged (AT Foyer)+20.00 Zu Gast: Unerhörte Dessauer Komponisten (Gr. Haus Foyer)
Schwabehaus: 18.00 Literaturkreis "W. Müller"
Spielplatz Kurt-Barthel-Str.: 13.30 Spielmobil
Villa Krötenhof: 9.00/10.00/11.00 Seniorensport
Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Seniorengymnastik+14.00 Gemeinsames Singen
Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I, Sport+9.30 Keramikgruppe+10.00 SHG Parkinson II, Sport+10.00 siehe 06.06.+14.00 Kreativzirkel+15.30 SHG Rheumaliga
Frauzentrum: 10.00 Mitbringfrühstück mit den Schlagzeilen der Woche
Marktstraße 9: 10.00 SHG Osteoporose
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden

DONNERSTAG, 23.06.

Theater: 9.30 König und Königin Drosselbart (AT Puppenbühne)
Villa Krötenhof: 13.00 Skatnachmittag+15.00 Klöppeln+19.00 Square Dance
Seniorenz. Goetheschule: 13.30 Rommee- u. Skatnachmittag+14.00 1. Verkehrsinformation für aktive Kraftfahrer
Die Brücke: 9.30 Keramikgruppe+10.00 siehe 06.06.+14.00 Kaffeeklatsch u. Spiele+14.30 SHG Osteoporose III, Sport
Landeskirchenamt Friedrichstr. 22/24: 19.30 "Mission damals - Mission heute?", Vortrag
Spielplatz Am Rondel: 13.30 Spielmobil
Bistro Merc: 14.00 Rommee- und Skatnachmittag der Volkssolidarität
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden

FREITAG, 24.06.

Theater: 9.30 König und Königin Drosselbart (AT Puppenbühne)+19.30 Mirandolina ("Stein" Wörlitzer Park)
Villa Krötenhof: 14.00 Tanznachmittag Ü 60+17.00 Spiele-Abend
Marienkirche: 19.30 14. Irish Summer Folkfestival
St.Johannis: 19.30 Dritte Ökumenische Musiknacht
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Abendspaziergang mit der Türmerin von St. Marien

SAMSTAG, 25.06.

Theater: 16.00 Operngala (Gr. Haus)+17.00 Mirandolina ("Stein" Wörlitzer Park)
Ziebigk: 18.00-24.00 14. Sandsackfest (Am Obelisk/Mühlweg)
Treff Tourist-Info Dessau: 10.30 Öffentl. Stadtrundgang auf dem Kulturpfad
Umweltbundesamt: 11.00 Führung am UBA

SONNTAG, 26.06.

Theater: 10.00 Tag der offenen Tür+10.30 Brunch-Seekonzert (Wörlitzer Park)+15.00 Kaffeekonzert am Haus der Fürstin (Wörlitzer Park)+18.00 Kristallpalast (Gr. Haus)
St. Johannis: 19.00 Beatles-Songs auf der Orgel mit Prof. Ulrich Lamberti

MONTAG, 27.06.

Villa Krötenhof: 10.00 Chorprobe+15.30 Pilzberatung+19.00 Salsa Schule
Seniorenz. Goetheschule: 14.00 Spielnachm.
Ölmühle: 10.00-14.00 Fest der Generationen
Die Brücke: 8.00 SHG Osteoporose V, Sport+9.00 Keramikgruppe+10.00 Wohngebietstreffen/Büchertauschbörse+15.00 SHG Depression u. Angst+19.00 Theaterspielgruppe
Frauzentrum: 10.00 Frauenlesekreis - Literaturcafé, Frauen stellen ihre Lieblingschriftsteller und -bücher vor
Bistro Merc: 14.00 Spielenachmittag der Volkssolidarität
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden

DIEBSTAG, 28.06.

Theater: 10.00 König und Königin Drosselbart (AT Puppenbühne)
Schwabehaus: 9.00 Schlawwer-Café

Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Sprechtag Reiseservice+14.00 Probe Frauenchor
Ölmühle: 14.00 Kino
Die Brücke: 9.30 Keramikgruppe+10.00 siehe 06.06.+14.00 Kaffeeklatsch u. Spiele+14.30 SHG Osteoporose II, Sport+16.30 SHG Osteoporose IV, Sport
Bistro Merc: 14.00 Skatnachmittag der Volkssolidarität
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden

MITTWOCH, 29.06.

Villa Krötenhof: 10.00/14.00 Verkehrsteilnehmer-schulung
Seniorenz. Goetheschule: 10.00 Seniorengymnastik+14.00 Buchlesung mit der Gruppe "Federkiel"
Die Brücke: 9.00 SHG Parkinson I, Sport+9.30 Keramikgruppe+10.00 SHG Parkinson II, Sport+10.00 siehe 06.06.+14.00 Kreativzirkel+15.30 SHG Rheumaliga
Frauzentrum: 14.00 Vortrag zum Thema "Hautkrebs"
Marktstraße 9: 10.00 SHG Osteoporose
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden

DONNERSTAG, 30.06.

Villa Krötenhof: 13.00 Skatnachmittag+15.00 Klöppeln
Schloßplatz 3: 16.00-18.00 Bürgersprechstunde WEISSER RING e.V. (in den Räumen der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen)
Seniorenz. Goetheschule: 13.30 Rommee- u. Skatnachmittag+14.00 1. Verkehrsinformation für aktive Kraftfahrer
Die Brücke: 9.30 Keramikgruppe+10.00 siehe 06.06.+14.00 Kaffeeklatsch u. Spiele+14.30 SHG Osteoporose III, Sport
Treff Tourist-Info Dessau: 18.00 Rundgang durch die Stadt der Wunder und Wunden

Ihr Angebot über Ausstellungen und Veranstaltungen, sofern dies gemeinnütziger Art ist, kann hier kostenlos veröffentlicht werden, wenn Sie Ihre Informationen für die Mai-Ausgabe bis zum 15. Juni, 12.00 Uhr, in der Pressestelle der Stadtverwaltung abgeben bzw. per Mail zusenden. Für die Richtigkeit aller hier veröffentlichten Informationen übernimmt die Redaktion keine Garantie. Auskünfte nur bei den jeweiligen Veranstaltern.

AMTSBLATT

Amtsblatt Nr. 6/2016
 10. Jahrgang, 28. Mai 2016

Herausgeber: Stadt Dessau-Roßlau, Zerbst Str. 4, 06844 Dessau-Roßlau, Telefon: 0340 204-2313, Fax: 0340 204-2913
 Internet: <http://www.dessau-rosslau.de>;
 E-Mail: amtsblatt@dessau-rosslau.de
 Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Stadt Dessau-Roßlau, Zerbst Str. 4, 06844 Dessau-Roßlau
 Carsten Sauer, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit;
 Redaktion: Cornelia Maciejewski
 Verlag und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg, Tel. (03535) 489-0
 Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
 Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg
 Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan www.wittich.de/agb/herzberg
 Das Amtsblatt Dessau-Roßlau erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte, soweit technisch möglich, verteilt. Der Abonnementspreis beträgt im Jahr innerhalb von Dessau-Roßlau Euro 30,00 incl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer und Versand oder per PDF zu einem Preis von 1,50 Euro pro Ausgabe.

Dachdecker GmbH Wagner
Meisterbetrieb Innungsmittglied

VELUX PARTNER
Qualität von Meisterhand

PREFA

Ausführung von: Dacheindeckungen und Abdichtungen aller Art, Dachbegrünungen, Terrassenbeläge, Dachklempnerarbeiten, Taubendorn, Zimmererarbeiten (Dachstuhl), Montage von Solaranlagen und Leichtdächern, Baufinanzierungen

Lorkstraße 28
Post: Peterholzhang 9a
Tel. 03 40/8 54 63 10
www.dachwagner.de

06842 Dessau/Roßlau
06849 Dessau/Roßlau
Fax 03 40/8 54 63 30
Funk 01 63 / 7 54 63 12/14

System Dachbau Service GmbH

Rosenhof 5 · 06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 03 40 - 26 10 70
Fax: 03 40 - 26 10 710
Funk: 01 71 - 30 80 786
info@system-dachbau.de
www.system-dachbau.de

SD
System Dachbau Service GmbH

Wir sind für Sie da!

Dacheindeckung ■ **Flachdachbau**
Klempnerarbeiten ■ **Reparaturen**
Wärmedämmarbeiten ■ **Dachbegrünung**

Mitglied der Dachdecker-Innung Dessau

Sie möchten eine Anzeige aufgeben?

Direkt eingeben unter: anzeigen.wittich.de

**musik- & instrumental-
ausbildung**
J. Wiczorek

Gitarre - Keyboard - Flöte

06844 Dessau-Roßlau
Goltewitzer Str. 19a
Unterrichtsort:
06846 Dessau-Roßlau
An der Kienheide

Information und Terminvereinbarung unter Telefon
03 40/2 16 24 25 oder 01 72/9 56 59 50

★ **Einstieg jederzeit möglich**
★ **Einzel- und Gruppenunterricht**

Haben Sie Probleme mit Ihrem Dach, kommen Sie zu uns, wir sind vom Fach.

Sandner Dachbau GmbH

Sandner Dachbau GmbH

Kleinkühnauer Str. 48a · 06846 Dessau/Roßlau
Tel.: 03 40 - 61 36 04 · Fax: 03 40 - 61 36 05
Funk: 0152 - 090 790 79
info@sandner-dachbau.de · www.sandner-dachbau.de



Dacheindeckung/-sanierung · Gerüstbau
Fassadengestaltung · Dachklempnerei
Blitzschutz · Holzschutz

STADTWERKE FAN-ARENA

25 Jahre
STADTWERKE
DESSAU

EM LIVE!

**RATHAUSINNENHOF
DESSAU**

12.06. | 16.06. | 21.06.

**UND ALLE WEITEREN
DEUTSCHLANDSPIELE**

